

KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 9/2026

31. Aug.

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur September-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Kultursommer 2026: Einfaches Drucken, Foto © Stadt Bergisch Gladbach – Kulturbüro

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2026 ff - die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker September ist am 21.09.2026.

NEUIGKEITEN

Förderung von Kulturprojekten 2027 - Anträge bis zum 15. November 2026 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2027 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2026 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2027 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.



Kulturrucksack 2027

Projektanträge bis zum 15. November 2026 einreichen
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt 2027.

Für das Kulturrucksack-Jahr 2027 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Film, Fotografie, Graffiti, Theater, Musik, Kunst, Literatur, Tanz - in wöchentlichen Kursen, an Wochenenden oder bei Ferienangeboten - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/ Künstlern. Informationen und Bewerbungsunterlagen unter www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx, beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, kulturbuero@stadt-gl.de oder beim Jugendamt, Dominik Schmitz, Tel. 02202 / 141802, d.schmitz4@stadt-gl.de.



„Happy Birthday, VHS!“ – Jubiläumsprogramm mit einer Aktionswoche

Die [VHS Bergisch Gladbach](https://www.vhs-gl.de/) begeht in diesem Jahr ihr 80-jähriges Bestehen

Den Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildet eine Aktionswoche im September. Ausgewählte Kurse können nach Verfügbarkeit kostenfrei besucht werden, wobei pro Person ein Kurs belegt werden kann. Nicole Mrziglod, Leiterin der VHS Bergisch Gladbach, freut sich auf ein besonderes Semester: „Seit ihrer Gründung im Jahr 1946 steht die VHS Bergisch Gladbach für lebenslanges Lernen und gesellschaftliche Teilhabe. 80 Jahre sind ein Grund zum Feiern und zugleich Ansporn, Bildung weiterhin zugänglich, aktuell und lebensnah zu gestalten. Mit unserem Jubiläumssemester laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein, die VHS neu zu entdecken oder ihr treu zu bleiben.“

Alle Kurse und Veranstaltungen sind buchbar über: VHS Bergisch Gladbach, Buchmühlenstraße 12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 142263, www.vhs-gl.de/.



Sommerleseclub: Endspurt und Abschlussparty im Cineplex-Kino Bensberg

Sa. 5.9.2026

Uhrzeit: wird noch bekannt gegeben

Cineplex-Kino Bensberg

Schlossstr. 46 – 48

Geschlossene

Veranstaltung. Eingeladen wird, wer ein Logbuch (Papier oder online) abgegeben hat und im Team mindestens einen Stempel pro Person gesammelt wurde.

Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Der Sommerleseclub der [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](https://www.stadtbuecherei-bergisch-gladbach.de/) geht in die letzte Runde. Nach dem Lesesommer wartet ein besonderes Highlight:

Die Abschlussparty des Sommerleseclubs im Cineplex-Kino Bensberg.

Welcher Film dort gezeigt wird, bleibt vorerst noch geheim. In diesem Jahr konnten die Teilnehmenden erstmals eigene Filmwünsche äußern. Welcher Wunsch das Rennen gemacht hat, wird deshalb erst bei der Abschlussparty verraten.

Fest steht jedoch bereits: Auf Wunsch der SLC-Teilnehmenden wird ein Film gezeigt, der für alle Altersgruppen geeignet ist und eine FSK ab 0 Jahren hat.

Die Stadtbücherei Bergisch Gladbach freut sich auf einen gelungenen Abschluss des Sommerleseclubs und eine spannende gemeinsame Vorstellung im Kino Bensberg. Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Koordiniert von der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW.



Kultursommer 2026 in Bergisch Gladbach: Menschen begegnen – Kultur kostenlos erleben

noch bis zum 27. September 2026

Drinne und Draußen

Die sechste Auflage des Bergisch Gladbacher Kultursommers bietet noch bis zum 27. September 2026 ein vielfältiges Programm unter freiem Himmel und an besonderen Veranstaltungsorten. Ob Musik, Theater, Literatur, Kunst oder außergewöhnliche Veranstaltungsformate – der Kultursommer bringt Kultur an besondere Orte in der ganzen Stadt, in kreativer Atmosphäre, mit unterschiedlichsten Genres und Künstlerinnen und Künstlern.

Das vollständige Programm des Kultursommers 2026 ist auf der Homepage der Stadt unter <https://www.bergischgladbach.de/kultursommer> veröffentlicht. Alle Interessierten sind eingeladen, die vielfältigen Angebote zu entdecken und einen inspirierenden Kultursommer in Bergisch Gladbach zu genießen.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE

Seniorenkulturwochen

Schnuppern im Intermelodie Seniorenchor Dreiklang (Männerchor) unter der Leitung von Oliver Firl

Di. 1.9.2026 | 10.30 - 12 Uhr | Städtische Max-Bruch-Musikschule, Raum 217 |
Langemarckweg 14

Das Alter ist nur eine Zahl, Singen macht Spaß und ist gesund. Probieren Sie es aus.
Kostenfrei

Der Raum 217 ist nicht barrierefrei zu erreichen.

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Tel. 02202 / 14 2604, E-Mail: musikschule@stadt-gl.de



Seniorenkulturwochen

Lotuslampen gestalten

Di. 1.9.2026

14 - 16 Uhr

Stiftung II – Won, Meditationszentrum
Igeler Mühle 1

Teilnahmebeitrag: 6 € pro Lampe

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Stiftung II – Won, Frau Jin Soo Lee

Tel. 02202 / 97 90 751, E-Mail: ilwon-meditation@t-online.de



Seniorenkino mit „Die Älteren“

Di. 1.9.2026

14.30 Uhr (Kino 1) und

15 Uhr (Kino 4)

Cineplex

Schlossstr. 46-48

Copyright Constantin Film

Teilnahmebeitrag: 7,50 €

Hannes (Sebastian Bezzel) hat eigentlich alles, was man zum Glücklichein braucht: eine liebevolle Familie, ein Haus im Grünen und eine solide Karriere als Schriftsteller. Die großen Bestsellerjahre sind zwar vorbei, doch Hannes nimmt das mit stoischer Gelassenheit – er ist einfach gerne Ehemann und Vater. Nur seine Familie sieht das anders: Seiner Frau Sara (Anna Schudt) und den Kindern Carla (Kya-Celina Barucki) und Nick (Philip Müller) geht er mit übermotivierter Fürsorge und Spätboomer-Weisheiten zunehmend auf die Nerven. Und dann kommt alles auf einmal: Der Verlag stellt seine Romanreihe ein, Nicks Aussicht auf das Abitur sieht schlecht aus und Carla beschließt, von Zuhause auszuziehen. Als seiner Frau Sara schließlich eine Auszeit von der Ehe will und mit Tochter Carla eine WG gründet, steht Hannes' Wohlfühlwelt endgültig Kopf. Er kapituliert – bis er Vanessa (Judith Bohle) begegnet. Gelingt es ausgerechnet ihr, Hannes endlich aus seiner Comfort Zone zu kicken? (Quelle: Cineplex Bergisch Gladbach)

Weitere Informationen: Cineplex Bensberg, Tel. 02204 / 566 39

Seniorenkulturwochen

Ausstellungseröffnungen mit Drehorgelmusik von Herrn Hasse

Mi. 2.9.2026 | 14.30 Uhr | Treffpunkt: im Eingangsbereich des Hauses An der Jüch | An der Jüch 45-49

- „Blütenzauber“ und „Farbfestival“ (mit positiven Affirmationen) mit Werken der Bewohnerinnen und Bewohnern der Langzeitpflege

Weitere Informationen: Frau Vollbach, E-Mail: b.vollbach@evk.de

- „Collage der Klänge“ mit Werken der Gäste der Kurzzeitpflege:
Entdecken Sie bekannte Lieder wieder, die unsere Gäste zur Gestaltung von Collagen angeregt haben und begeben sich auf die Suche nach einem neuen - oder alten - Ohrwurm!
Weitere Informationen: Frau Frowein, E-Mail: e.frowein@evk.de und Frau Radtke, E-Mail: a.radtke@evk.de
- „Wiesenglück“ - Outdoorausstellung mit Werken der Gäste der Tagespflege:
Wer Glück empfindet, wenn er eine Wiese betritt, der findet sich in der Tagespflege in dieser Woche richtig. Ein „Kunstwerk“ an der Wand, der Duft von Wiese, Kräutern und Waldblumen in der Nase ... Man kann hier träumen, in der Natur zu sein.
Weitere Informationen: Frau Schnoor, E-Mail: d.schnoor@evk.de
Nach dem Besuch der Ausstellungen können Sie im Haus An der Jüch ins Café Sonnenschein einkehren.
Anmeldung:
[Evangelische Altenpflege Bergisch Gladbach](#), Frau Garstka
Tel. 02202 / 122-5903 (von 8 bis 12 Uhr), E-Mail: z.garstka@evk.de

Seniorenkulturwochen

Mein buntes Leben – Schnupperkurs kreatives Schreiben

Mi. 2.9.2026 | 14.30 - 16.45 Uhr | Begegnungsstätte PRO Treff im PROgymnasium | Schloßstr. 84

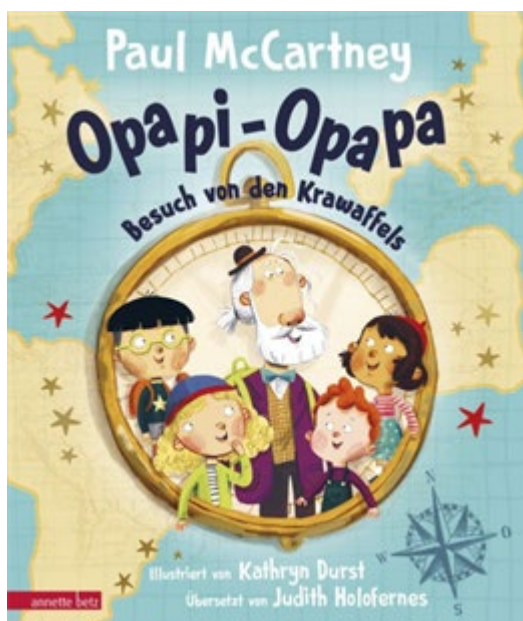
Ein Leben ist reich an Begegnungen mit Menschen, Orten und Situationen. Möchten Sie Geschichten oder Episoden aus Ihrem Leben zu Papier bringen? Viele Prominente machen es. Warum nicht auch Sie?

Teilnahmebeitrag: 12 €

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

[PRO Treff im PROgymnasium Bensberg e.V.](#), Frau Rehberg / Frau Orth

Tel. 02204 / 95 48 15, E-Mail: pro.treff@progymnasium.de



Seniorenkulturwochen

„Großelternzeit! „Opapi – Opapa: Besuch von den Krawaffels“ von Paul McCartney

Bilderbuchlesung für Großeltern und Enkel ab 4 Jahre.

Mi. 2.9.2026

16.30 - 17.30 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schloßstr. 46-48

Kostenfrei

Bild: annette betz Verlag

Opapa wohnt in einem ganz gewöhnlichen Haus in einer ganz gewöhnlichen Straße, aber wenn seine Enkel, die Krawaffels, zu Besuch sind, erleben sie ziemlich außergewöhnliche Abenteuer. Und los geht es auf Zauberreise... in der magischen Geschichte von Paul McCartney.

Zur Lesung werden die Illustrationen von Kathryn Durst im Großformat gezeigt.

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Stadtteilbücherei Bensberg, Herr Langen

Tel. 02204 / 55 357, E-Mail: bensberg@stadtbuecherei-gl.de

Online: www.bergischgladbach.de/veranstaltungen_stb.aspx



Seniorenkulturwochen

Geschichten in Farbe und Schwarzweiß – 15 Jahre „Best of Gramann“

Vortrag und begleitende Foto-Ausstellung

Mi. 2.9.2026 | 16 - 17.30 Uhr

[Evangelische Begegnungsstätte HAND](#)

August-Kierspel-Str. 96

© Karl-Josef Gramman

Karl-J. Gramann, Fotograf aus Bergisch Gladbach, zeigt in seinem Vortrag seine Highlights der letzten 15 Jahre. Bilder die Geschichten erzählen, mit überraschenden Perspektiven, Licht, Farbe und viel Liebe zum Detail. Gebäude, Tiere und Landschaften fängt er in ungewöhnlichen Winkeln, eindrucksvollen Stimmungen und oft humorvollen Situationen ein. Eine Auswahl an Fotos sind während der Seniorenkulturwochen in der Ev.

Begegnungsstätte ausgestellt, sie können während der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Kostenfrei. Spenden erbeten

Anmeldung erbeten und weitere Informationen: Frau Lohmann

Tel. 02202 / 560 11, E-Mail: ev-begegnungsstaette@heilig-geist-kirche.de



Autorinnenlesung:

**Annette Kanis liest aus ihrem Buch
„Meine Auszeiten – Bergisches
Land. Durchatmen & Kraft schöpfen“**

Mi. 2.9.2026

16 - 18 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Kostenfrei

*Autorinnenportrait: John M. John, Buchcover:
Droste Verlag*

Das Bergische Land ist der perfekte Ort, um innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Die Region rund um Wupper und Agger ist ein wahres Erholungsparadies. Zwischen Wäldern und viel Wasser sorgen Fuß-Chakren-Massage, Bienenstocktherapie und Yoga für Abstand vom Alltag und für jede Menge guter Laune.

Es muss eben nicht gleich ein ganzer Urlaub sein, das zeigt Annette Kanis bei dieser Lesung in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach. 70 Orte hat die Journalistin, Autorin und Yogalehrerin für ihr Buch besucht; eine Auswahl davon stellt sie an diesem Nachmittag vor. Im Anschluss leitet sie die Gäste durch eine ihrer liebsten Entspannungsübungen und steht für deren Fragen und Austausch zur Verfügung.

Für die kostenfreie Teilnahme bitte [online](#) anmelden.



© Philipp J. Bösel

[Kultursommer](#)

**Seelengeflüster im Kraftwerk -
Lesung mit Musik**

Claudia Timpner & Holger Faust-Peters

Mi. 2.9.2026 | 18.30 - 19.30 Uhr

Turbinenhalle im Kraftwerk auf Zanders

An der Gohrsmühle 25

Die Veranstaltung ist bereits
AUSGEBUCHT!!!



Kunstmesse 2026

„Eine Zeitreise“

Piano-Painting Performance - mit 3 Generationen
Claudia Hecker • Karen Hesse • Marie Hesse

Mi. 2.9.2026
18.30 Uhr
[BASEMENT16](#)
Schlossstr. 16

ERHARD HAIN (1925-2010)

Dieses besondere Ausstellungsformat mit ausgewählten Exponaten aus großen Sammlungen und Nachlässen, verschiedenen nationalen und internationalen Positionen zeitgenössischer Kunst sowie Entdeckungen digitaler Kreativität versteht sich als Dreiklang, wobei VERGANGENHEIT-GEGENWART-ZUKUNFT im Fokus dieser Ausstellung, in besonderer Weise künstlerische Vielfalt einfängt.

KUNSTMESSE 2026 – eine spannende Zeitreise zwischen den Welten – verspricht Faszination mit einzigartigem Kunstgenuss!

Weitere Specials:

4.9., 17 Uhr: Kunst & Gesang von Julia Jüchter

6.9., 14 Uhr: Finissage mit Lesung

- eine literarische Zeitreise 3er Generationen - Helga & Wolfgang Kaes lesen Auszüge aus dem Roman „Grauland“ von W. Kaes, erschienen im November 2025

- Klangkunst & Lichtimpressionen mit Holger Hagedorn & Wolfgang Heuwinkel

Dauer der Ausstellung: 21.8. – 7.9.2026

Den Flyer mit weiteren Specials können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Öffnungszeiten: Mi - Fr: 15 - 18 Uhr, Sa / So: 12 - 16 Uhr und nach Vereinbarung



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

Do. 3.9.2026
14 - 20 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Anna Arnold

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- James Ensors fantastische Welten (bis 15.11.2026)

- Am Rande des Vulkans (bis 1.11.2026)
Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.



© Michael Thomys

Seniorenkulturwochen

Die Gronauer Waldsiedlung – Stadttealführung

Do. 3.9.2026

14.30 - 16.45 Uhr

Treffpunkt: Auf dem Platz An der Eiche
An der Eiche

Ein Spaziergang mit Stadtführerin Roswitha Wirtz durch die wunderschöne Siedlung mit ihren interessanten und imposanten Bauten. Sie gilt als eine der wichtigen Vorläufer der deutschen Gartenstadtbewegung, lange vor der Gründung der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft im Jahre 1902.

Rundgang mit Erläuterungen zur Entstehung, Geschichten und Begebenheiten.

Teilnahmebeitrag: 9 €

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

[Katholisches Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach

Tel. 02202 / 936 39 50, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de

Seniorenkulturwochen

Märchen für Erwachsene: "Von weisen Alten und klugen Wünschen"

Do. 3.9.2026 | 15 - 16.30 Uhr | [DRK Refrather Treff](#) | Steinbrecher Weg 2

Märchenerzählerin Ortrun Haupt erzählt uns an diesem Nachmittag Märchen "Von weisen Alten und klugen Wünschen". Wir laden ein zum gemütlichen Nachmittag mit Geschichten, Kaffee und Keksen.

Kostenfrei, Spenden erbeten

Weitere Informationen: Frau Dembach und Frau Wies,

Tel. 02204 / 67814, E-Mail: info@treff-refrath.de



Seniorenkulturwochen

„Von Klassik bis Pop“ Konzert mit den Bergischen Ohrwürmern

Do. 3.9.2026 | 15.30 - 16.30 Uhr

[CBT-Wohnhaus St. Raphael](#)

Paffrather Str. 261

Bild: Klaus Gebele

Das Orchester "Die Bergischen Ohrwürmer" besteht derzeit aus 31 Musikerinnen und Musikern mit den unterschiedlichsten Instrumenten: Gitarren, Mandolinen, Streichern, Bläser, Akkordeon, Schlagzeug sowie Vokalisten.

Das Repertoire umfasst Evergreens von Klassik, Folklore bis Pop.

Sie spielen unter der Leitung von Elena Brabender und proben jeden Montag von 10 bis 12 Uhr in der Kirche zum Frieden Gottes.

Interessierte Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

Kostenfrei, Spenden erbeten

Weitere Informationen: CBT-Wohnhaus St. Raphael, Herr Bender

Tel. 02202 / 955 26-0, E-Mail: o.bender@cbt-gmbh.de



Roter Salon, Foto: © Michael Wittassek

Seniorenkulturwochen

Führung zur Geschichte der Villa Zanders und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner

Do. 3.9.2026

16.30 - 17.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Seit gut 150 Jahren steht das imposante Gebäude der Villa Zanders im Zentrum von Bergisch Gladbach. Ursprünglich als repräsentativer Wohnsitz der Papiermacherfamilie Zanders gebaut, hat es im Laufe der Jahrzehnte verschiedenen Zwecken gedient und wurde schließlich städtisches Kunstmuseum. Wir werfen einen Blick auf die architektonische Geschichte der Villa, das Leben seiner Bewohner und die Bedeutung für die Gegenwart.

Kostenfrei

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Tel. 02202 / 142334, E-Mail: info@villa-zanders.de

Online-Anmeldung: www.villa-zanders.de/besuch/kalender



"Trügerische Landschaft" **Eine Ausstellung des AdK Bergisch Gladbach e.V.**

Vernissage

Do. 3.9.2026

18 Uhr

Kalandersaal auf dem Zanders-Areal

An der Gohrsmühle 25

© Daniela Diefenbach

40 Jahre nach Tschernobyl. Künstlerische Beiträge von [AdK- Kunstschaaffenden](#) und geladenen Gästen zur Auseinandersetzung mit der Erinnerung, der gesellschaftlichen Verantwortung und der Zukunft.

Mit dem Thema „Trügerische Landschaft“ setzen sich die Kunstschaaffenden des AdK vierzig Jahre nach der Katastrophe von Tschernobyl mit den Folgen auseinander, die diese bei Menschen und Natur hinterlassen hat. Zwischen Erinnerung und Gegenwart öffnen sich bis heute aktuelle Fragen, etwa: Wie verändern sich Landschaft und Lebewesen, wenn sich die Natur die verstrahlten Räume zurückerobert? Welche Verantwortung trägt der Mensch angesichts von Energiekrise, nuklearen Risiken, ökologischen Folgen sowie Bedrohungen durch Kriege?

Der AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V. lädt herzlich ein zur Vernissage in den Kalandersaal.

Öffnung der Ausstellung: 3.9 - 6.9.2026 und 11.9.- 13.9.2026 (freitags: 14 bis 18 Uhr, samstags: 12 bis 18 Uhr, sonntags: 14 bis 18 Uhr)

Auf Nachfragen von Schulen und Einrichtungen gegebenenfalls auch in den Tagen dazwischen.

Eine Veranstaltung auch im Rahmen des Kultursommers.

[Weitere Informationen...](#)



[Kultursommer](#)

Die Kreativgruppe des Klimafreunde Rhein-Berg e. V. präsentiert: „Ex und hopp – talk about the world“

Do. 3.9.2026 | 19 Uhr

"Museum" auf Zanders

An der Gohrsmühle 25

Ausrangierte Dinge kommen mittels Skulptur, Text und Spiel zu Wort. Auf humorvolle Weise erzählen sie, wie es ihnen in der Wegwerfgesellschaft ergeht. Den Objektstatus verweigernd, wünschen sie Teil eines Ganzen zu sein und plädieren für eine wertschätzende Sicht auf Natur und Kultur. Ohne erhobenen Zeigefinger stellen sie die Selbstbedienungsmentalität gängiger Wirtschafts- und Konsumpraktiken in Frage.

Kostenfrei

Eine Veranstaltung des [Klimafreunde Rhein-Berg e.V.](#) in Kooperation mit dem Kulturbüro.



Eintrittsfreier Tag für Alle!

Fr. 4.9.2026

10 - 17 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-Industriemuseum

Jeden ersten Freitag im Monat gibt es einen besonderen Tag im Museum – der Eintritt ist frei.

Die Dauerausstellung lädt dazu ein, die Geschichte und Herstellung des Papiers zu entdecken. Dabei können Besuchende auch selbst Papier schöpfen, die große Papiermaschine PM4 erkunden und den Betrieb einer Laborpapiermaschine in einer Vorführung kennenlernen.

Dieses Angebot gilt nicht für Wechselausstellungen und Veranstaltungen.



[Seniorenkulturwochen](#)

Musikalische Vernissage: Die kleine Welt des kleinen Glück(s) - Ramona Tunze

Fr. 4.9.2026

14.30 - 16 Uhr

[DRK Refrather Treff](#)

Steinbrecher Weg 2

Kostenfrei, Spenden erbeten

© Ramona Tunze

Die Autorin und Malerin Ramona Tunze eröffnet ihre Ausstellung „Die kleine Welt des kleinen Glück(s)“, in der sie ihre Märchen- und Romanillustrationen als eigenständige

Acrylgemälde präsentiert. Die Werke verbinden Literatur und Malerei und laden dazu ein, die Schönheit des Einfachen neu zu entdecken. Begleitet wird die Vernissage musikalisch von der Künstlerin selbst und dem Gitarristen Heinz Nußbaum.

Weitere Informationen: DRK Refrather Treff gGmbH

Frau Dembach und Frau Wies, Tel. 02204 / 67814, E-Mail: info@treff-refrath.de



Seniorenkulturwochen

Wir tanzen weiter!

Im Takt der Erinnerung.

Fr. 4.9.2026 | 15 - 17 Uhr

Pfarrzentrum St. Johann Baptist

Kirchplatz 16

bei schönem Wetter auch auf dem
Kirchplatz

Bild: TV Refrath / Frau Pietsch-Lindt

Für Menschen mit Demenz und ihre Betreuung.

Im Takt der Erinnerung bewegen wir uns zu vertrauter Musik. Wir tanzen mit und ohne Rollator oder Rollstuhl, zu zweit, im Kreis oder allein. Wie es uns gefällt. Begleitet und angeleitet von unserer Tanzpädagogin, unterstützt von ehrenamtlich Engagierten des TV Refrath.

In der Pause: Ein Imbiss mit Snacks und Getränken, kostenfrei.

Veranstalter: TV Refrath

Kostenfrei, Solidaritätsbeitrag von 5 € erwünscht

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

Anmeldung erforderlich bis 1.9.2026 und weitere Informationen:

Frau Dr. Pietsch-Lindt, Tel. 02204 / 63591, E-Mail: pietsch-lindt@tv-refrath.de



Spirit of Brass

Fr. 4.9.2026

19.30 Uhr

[St. Konrad, Hand](#)

An der Kittelburg 11

Der Eintritt ist frei, Spenden sind
willkommen.

© Bild: BlechArt Cologne

Musik für 10 Blechbläser mit dem Ensemble BlechArt Cologne
Das junge Ensemble BlechArt Cologne mit Studierenden der Hochschule für Musik und Tanz Köln und des Uniorchesters Camerata musicale, Bonn gründete sich im Jahr 2026 und widmet sich dem Repertoire der Kammermusik für Blech-Ensemble von der Klassik bis zur Moderne.

Zu hören sind Kompositionen von Holst, Sibelius, Hazell, Crespo u.a.



COLUSCA: Mystische Musik des Mittelalters

Fr. 4.9.2026 | 19.30 Uhr

Alte Kirche

Alt-Refrath 18

Karten (15 €; Schüler und Studenten 10

€) gibt es im Pastoralbüro [St. Johann](#)

[Baptist](#), Kirchplatz 20a, Refrath), im

Café Credo und über [Bergisch Live](#).

Restkarten sind ggf. an der

Abendkasse erhältlich.

Ensemble Colusca, © Bild Bassem Hawar

Das Ensemble entführt aus dem Alltag in die leuchtende Klangwelt des Mittelalters. Mit Musik aus dem Codex Engelberg und Gesängen von Hildegard von Bingen erzählt das Trio von irdischer und himmlischer Liebe, Licht und Seele. Cora Schmeiser (Gesang), Lucia Mense (Flöten) und Susanne Ansorg (Fidel=flaches Streichinstrument für geistliche und höfische Musik, Rebec=mittelalterliche Kleingeige der fahrenden Musikanten) verbinden Spiritualität und Sinnlichkeit zu einem berührenden, zeitlosen Musikerlebnis.



Schnuppertour:

Das Gebäude der Villa Zanders im Wandel der Zeit

Führung mit Ute Grosch

Sa. 5.9.2026

14.30 Uhr

Treffpunkt: Stadtmitte

Eine Konkretisierung des Treffpunktes erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

© Anna-Lena Breidenstein

Im 19. Jahrhundert erbaut als repräsentatives Wohnhaus der Papiermacherfamilie Zanders hat die Villa sowohl ihr äußeres Erscheinungsbild wie auch ihre Bedeutung für die Bergisch Gladbacher Bevölkerung immer wieder verändert.

Wir werfen einen Blick auf diese Veränderungen: die Entwicklung der Stadtmitte in der Entstehungszeit der Villa, die wechselvolle Geschichte der Bewohner des Hauses, die unterschiedlichen Nutzungen und die heutige und zukünftige Position und Strahlkraft im Stadtbild.

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung zu den Schnuppertouren unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren, per E-Mail: schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter 02202 / 142612.



Motte Kippekausen

Bild: Stadt Bergisch Gladbach - Kulturbüro

Seniorenkulturwochen

„1000 Jahre Frankenforst“

Sa. 5.9.2026

15 - 17 Uhr

Evangelische Zeltkirche Kippekausen

Am Rittersteg 1

Rundweg von der Motte Kippekausen zur Saaler Mühle weiter ins Villenviertel Alt Frankenforst und der Kirche St. Maria Königin, von dort zurück zur Zeltkirche. Führung mit Hans Peter Müller, Autor einiger Bücher zur Geschichte Refraths. Der Weg kann mit dem Rollator und dem E-Mobil gefahren werden. Kostenfrei. Um eine Spende für die Krebshilfe (SMARC) wird gebeten.

Weitere Informationen:

Herr Müller, Tel. 02204 / 66 355, E-Mail: hpmueller06@web.de



Kölner Opernhäuser: Kölner Operngeschichte vor 1945

Sa. 5.9.2026

15 - 17.15 Uhr

Katholisches Bildungswerk Rheinisch-
Bergischer Kreis

Laurentiusstraße 4-12

Köln – Rudolfplatz Opernhaus, Postkarte um
1910, RBA. Public Domain, via Wikimedia
Commons

Im September 2026 soll nach zahlreichen Verzögerungen nun endgültig die Wiedereröffnung des frisch sanierten Kölner Opernhauses am Offenbachplatz stattfinden. Dies nehmen wir zum Anlass, um mit zwei Vorträgen in die Geschichte der Gattung Oper in der Domstadt einzutauchen. Im ersten Teil am 5.9.2026 geht es dabei um die früheren Spielstätten von den Bretterbuden der fahrenden Truppen über die städtischen Theaterbauten des 19. Jahrhunderts bis hin zum 1902 eröffneten prächtigen Opernhaus am Habsburgerring.

Dozentin: Dr. habil. Martina Grempler, Musikwissenschaftlerin

Der zweite Teil findet am 10.10.2026 statt.

Teilnahmebeitrag: 9 €. Teilnehmendenzahl: 6 bis 12 Personen. Anmeldung erforderlich:

Katholisches Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis, Tel. 02202 / 9363950, E-

Mail: info@bildungswerk-gladbach.de. Online-Anmeldung: www.bildungswerk-gladbach.de,

Kursnummer: 2612760037



© Band Freylechs

„Ein Sommerabend voll Rosenduft“ Klezmer-Konzert mit Freylechs

Sa. 5.9.2026

19.30 Uhr

im Garten der Begegnung an der

Herz-Jesu-Kirche Schildgen

Altenberger-Dom-Straße 140

bei Regen im angrenzenden Pfarrsaal

Kostenfrei, Spenden gerne gesehen.

„Ein Sommerabend voll Rosenduft“ – wer denkt da nicht an ein lauschiges Plätzchen im Garten, an dem sich zwei Liebende begegnen und vom verführerischen Duft üppiger Rosen umhüllen lassen? Richtig gedacht! Im Garten der Begegnung in Schildgen lässt die Klezmer-Band Freylechs jiddische Lieder und Songs aus verschiedenen Kulturkreisen und musikalischen Genres erklingen, in denen es um die Liebe geht. Aber es dreht sich nicht alles um die romantische, die leidenschaftliche Liebe, sondern auch um ihre anderen Facetten: die Liebe in der Familie, die Liebe unter Freunden, die Nächstenliebe, die Liebe zu sich selbst, die Liebe zur Musik, zur Natur u.v.m. Die Rose steht für diese vielfältige Liebe, und ihr Duft beschreibt die Sehnsucht der Menschen nach Liebe und Vertrautheit, nach Schönheit und Harmonie.

Eine Veranstaltung von [Himmel und Ääd e.V.](#) und [Städtepartnerschaft Ganey Tikva-Bergisch Gladbach e.V.](#) im Rahmen des [Kultursommers 2026](#).



AkademieExtra
Ethik und Ästhetik
Was Stil und Form mit dem guten
Leben zu tun haben

(Sa.-So.) 5. bis 6. September 2026
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im
 Kardinal Schulte Haus
 Overather Str. 51-53

*Bildnachweis: Caspar David Friedrich -
 Wanderer above the sea of fog: CC-PD-Mark via
 Wikimedia Commons*

Die Frage danach, wie das Gute und das Schöne miteinander zusammenhängen, beschäftigt das philosophische Denken seit der Antike. Können wir uns darauf verständigen, was schön ist, oder ist die Frage nach dem ästhetischen Geschmack rein subjektiv? Und wie ist es mit dem Guten? Gibt es objektive Werte, an denen wir unser Handeln orientieren können? Solche theoretischen Fragen spiegeln sich in der Lebenswelt in alltäglichen Formen wie gesellschaftlichen Konventionen, Fragen des Umgangs, von Stil, Etikette, Eleganz und vielem mehr. Sind solche Begriffe verstaubt und spießig, oder sind Formen des Umgangs auch in unserer Zeit Ausdruck des Respekts vor sich selbst und dem anderen?

Im Seminar beschäftigen wir uns aus philosophischer Sicht mit diesen Fragen, sowohl im Streifzug durch die philosophische Ideengeschichte als auch anhand von Einblicken in neuere Literatur über Fragen von Stil, Form, Geschmack und Mode.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein, um über den Zusammenhang von Ethik und Ästhetik nachzudenken und ins Gespräch zu kommen!

[Weitere Informationen...](#)



Kunstgeschichtliches Seminar
Umbriens franziskanische Schätze
800 Jahre Franz von Assisi in Kunst
und Literatur

(Sa.-So.) 5. bis 6. September 2026
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im
 Kardinal Schulte Haus
 Overather Str. 51-53

*Bruno1919, CC BY-SA 4.0, via Wikimedia
 Commons; Franziskuskreuz_Copyright E.
 Peters; Foto E. Peters: privat*

Vor 800 Jahren starb Franz von Assisi. Ihm zu Ehren errichtete man in Assisi eine grandiose Grabeskirche, die durch ihre Architektur und Ausstattung zu einem Referenzpunkt künstlerischer Netzwerke in Mittelitalien wurde. Gleichzeitig war sie ein Symbol päpstlicher Macht. Franziskus repräsentierte eine neue Laienfrömmigkeit, die sich als Büsser- und Armutsbewegung seit dem Ende des 12. Jahrhunderts Bahn gebrochen hatte. Seine sehr persönliche und sinnliche Frömmigkeit, die ihm mit den Stigmata auf den Leib geschrieben wurde, sein gleichermaßen empathischer wie intensiver Blick auf die sichtbare Welt und die Liebe zu den Mitgeschöpfen spiegelt sich auch in der Entwicklung der Kunst des Duecento. Vita und Legende des „Poverello“ bieten eine Fülle zeichenhafter Handlungen und neuartiger Szenen, für die es eine neue Bildsprache zu finden galt. Die franziskanische Spiritualität schuf oder förderte neue Bildthemen, die sich gleichzeitig mit einem neuen Stil äußerten und eine fruchtbare Entwicklung in der Kunstgeschichte zeitigten. Bis in die Moderne inspirierte die Gestalt des Franziskus Künstler und Schriftsteller.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein, um gemeinsam mit Frau Dr. Peters die Entwicklung der „franziskanischen Schätze Umbriens“ nachzuzeichnen!

[Weitere Informationen...](#)



[Kultursommer](#)

Ein besonderer Ort für Kunst im Grünen und Kunstgenuss im Kultursommer

So. 6.9.2026

10 - 17 Uhr

[Ateliergemeinschaft Halfen Dombach](#)

Halfen Dombach 1

© Annett Coumont

Mit einer Mischung aus zeitgenössischer Skulptur, Malerei, Fotografie und Mixed Media Kunst öffnet die Ateliergemeinschaft Halfen Dombach wieder ihre Pforten zum offenen Atelier.

Ein besonderer Ort für Kunst im Grünen

Der Skulpturenpark und das Atelierhaus präsentieren dauerhaft Werke der Bildhauerinnen Brigitte Maxrath-Enger, Petra Zieriacks und Eva Bilstein sowie der Künstlerinnen Annett Coumont (Zeitgenössisches Aquarell), Katja Jakat (Mixed Media) und Frauke Stärk (Fotografie und Zeichnung). Um und in den historischen Räumen des alten Fachwerks mitten im Naturschutzgebiet erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Schulterblick in die Arbeit der Künstlerinnen. Exponate ihrer Kunst können besichtigt und vor Ort erworben werden.

Kunstgenuss im Kultursommer

Interessierte Menschen können die Ateliers und den Skulpturengarten auch außerhalb des offenen Ateliers besuchen:

Für den Skulpturenpark: Mittwochs nach Voranmeldung über info@ateliergemeinschaft.de

Für die Ateliers im Haus über hi@annettcoumont.de.

Wir freuen uns sehr, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

veronika moos - vierzig schatten von weiß
25.07.2026 - 24.10.2026



veronika moos - vierzig schatten von weiß

So. 6.9.2026

11 Uhr - Führung durch die Ausstellung
mit Veronika Moos

14 Uhr - Workshop mit Veronika Moos -
bereits AUSGEBUCHT!!!

[Partout® Kunstkabinett](#)

Straßen 85

sommerregen (detail), papierpulpe, papiergarn,
aquarellfarbe, 750 x 50 x 5 cm, 2026

geheimnisvoll und poetisch zugleich klingt der ausstellungstitel *vierzig schatten von weiß*. wie kann die „nicht-farbe weiß“, - wissenschaftlich als „lichtreflexion aller farben“ definiert -, schatten werfen? die antwort findet veronika moos in der natur. seit vierzig jahren entdeckt die künstlerin ihre motive in den materialien, farben, formen sowie kompositionen der natur und setzt sie in zeichnungen, raumkörpern, cyanotypien, fotografie und film um. mit ihrem feinen gespür für werktitel verleiht veronika moos ihren arbeiten zudem einen besonderen zauber. preise, zahlreiche ausstellungen im in- und ausland sowie jüngst im kunstmuseum villa zanders in bergisch gladbach, auftragsarbeiten als auch museumsankäufe markieren den weg der künstlerin. tauchen sie mit ein in eine reale weit, die *vierzig schatten von weiß* präsentiert.

Kostenfrei

Dauer der Ausstellung: 25.7. – 24.10.2026

Öffnungszeiten: di, do, fr 16 – 19 Uhr, sa 11 – 13 Uhr sowie nach persönlicher

Terminabsprache unter 0157 3553 2907

Eine Veranstaltung auch im Rahmen des [Kultursommers](#).



5. Strundetal-Fest

unter dem Motto "Gemeinsam im Strundetal"

So. 6.9.2026

11 – 18 Uhr

von der Locher Mühle bis zur
Strundequelle in Herrenstrunden

Sport, Spiel, Spaß, Aktion und Musik
für die ganze Familie

Entlang des Strundetals gibt es bei diesem fünften Strundetal-Fest wieder viel Interessantes zu erleben. Viele Ansässige, Einrichtungen und Vereine werden sich beteiligen und Sie mit Angeboten rund um das Motto: Gemeinsam im Strundetal! unterhalten.

Durch das autofreie Strundetal kann man wandern, wandeln, radeln, skaten, rollern oder einen Shuttle-Dienst nutzen: Es verkehren Planwagen, die Kölner Bimmelbahn und ein E-Bus. Die Nutzung ist kostenlos, die Veranstalter freuen sich aber über eine Fütterung der Spendendosen zur Finanzierung des Festes.

Ein kostenloser Shuttle vom Busbahnhof Bergisch Gladbach bis zum Strundepark/Sonnenweg wird von der Wupsi angeboten.

Weitere Informationen: [Strundetal e.V.](#)



„Tag der offenen Tür“ bei Pütz-Roth im Rahmen des 5. Strundetal-Festes

So. 6.9.2026

11 - 18 Uhr

[Pütz-Roth Bestattungen und
Trauerbegleitung](#)

Kürtener Str. 10

Foto © Pütz-Roth

An diesem Tag ist unser Haus geöffnet und wir überraschen Sie mit verschiedenen spannenden Angeboten, Konzerten, Ausstellungen und Aktivitäten für Groß & Klein.

Tolle Konzerte auf unserer Waldbühne:

14 Uhr – „handerCover“ – Besser als das Original

16 Uhr – „Die Flöckchen“ – Lieder und Stimmung in XXL

... auch die Dixieland-Band schaut wieder vorbei ...

Das Programm zu unserem Tag der offenen Tür finden Sie [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kostenfrei

Ein kostenloser Shuttle vom Busbahnhof Bergisch Gladbach bis zum Strundepark/Sonnenweg wird von der Wupsi angeboten.

[Weitere Informationen...](#)



Buntes Programm beim Papierfest in der Alten Dombach

So. 6.9.2026

11 – 18 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)
[Alte Dombach](#)

Der Eintritt zum Fest auf dem Gelände inklusive Mitmachstationen und Zauber-Aufführungen ist frei. Für den Museumsbesuch fallen die normalen Eintrittsgebühren an.

© LVR-ZMB, Alexandra Stiens

In der alten Papiermühle können alle zum Papierfest am autofreien Strundetalfest selbst aktiv werden: Besuchenden können sich bei abwechslungsreichen Mitmach-Angeboten an der Mini-Druckmaschine oder beim Basteln wundervoller Papierfiguren ausprobieren. Und richtig toll aussehen können auch alle dabei mit selbst designten Buttons, mit geschminkten Gesichtern und coolen Klebe-Tattoos.

Ein besonderes Highlight ist das Zauber-Duo Chapeau Bas, die das Papierfest den ganzen Tag lang mit Magie, Comedy-Artistik und Stelzen-Walkacts verzaubern. Um 12 und um 15 Uhr gibt es auf dem Vorplatz der Papiermühle sogar jeweils eine ganz besondere Aufführung.

Der Förderverein unterstützt das Fest, schöpft mit Besuchenden Papier und informiert über die Vereinsaktivitäten.

Der Garten ist geöffnet und bietet die Möglichkeit, sich über die Pflanzen und die Ernte im Jahreslauf zu informieren. Einiges kann sogar probiert werden.

Der Spielplatz „Kleine Dombach“ lädt mit Spielgeräten und der beliebten Wasserspielanlage zu einer Pause ein.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Achtung: geänderte Anfahrt durch das gesperrte Strundetal! Nächstgelegene

Parkmöglichkeit: Parkplatz Strundepark.

Kostenloser Zubringerdienst der WUPSI zwischen Bergisch Gladbach – S-Bahn & Busbahnhof und dem Festgelände (Strundepark) und zurück.



**Kuratorenführung durch die
Ausstellung "Am Rande des
Vulkans. Blut als Material in der
Kunst bei Peter Gilles im Dialog mit
Joseph Beuys, Felix Droese, Jenny
Holzer, Birgit Kahle, Hermann Nitsch
und Anna Sudermann"
Mit Prof. Dr. Harmut Kraft**

So. 6.9.2026

11.30 – 12.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Peter Gilles, Il Mago, 1995, Blut und Kohlestift
auf Papier, 109 x 77 cm © VG Bild-Kunst, Bonn
2026, Foto: Eberhard Hahne*

Seit den frühen 1960er Jahren wird Blut als Material bei Performances, Bildern und Objekten verwendet. Was ursprünglich schockierte und die Justiz auf den Plan rief, strahlt auch heute noch eine besondere Kraft aus. In der Kabinettausstellung stehen die Werke des Kölner Künstlers Peter Gilles (1953–2017) im Zentrum. Seine Körperdrucke mit Eigenblut sind – ebenso wie seine Zeichnungen – spannungsvolle Fragmente zur Befragung und Klärung von Identität. Arbeiten von Joseph Beuys, Felix Droese, Hermann Nitsch u.a. zeigen weitere Möglichkeiten im Umgang mit Blut als Material in der Kunst. Im Rahmen der Ausstellung wird eine umfangreiche Monografie zum Werk von Peter Gilles der Öffentlichkeit vorgestellt.

Teilnahmegebühr: 3 € zzgl. Eintritt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



**Sonntags-Atelier
Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen**

So. 6.9.2026

11.30 – 13.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selbst Kunst zu machen. Die offene und inspirierende Atmosphäre in den museumseigenen Atelierräumen lädt zum Experimentieren ein! Ob Sie eigene Wünsche und Ideen mitbringen oder sich Anregungen von unserem Team holen: Hier können Sie verschiedene Materialien und Techniken kennenlernen und Ihrer Kreativität freien Lauf

lassen!

Das Sonntags-Atelier findet unter Anleitung von professionellen Künstlerinnen und Künstlern statt. Mindestalter 3 Jahre – die Altersgrenze nach oben ist offen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen!

Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 10 €, Kinder 5 € (jeweils inkl.

Eintritt). Anmeldung unter: www.villa-zanders.de/besuch/kalender oder Tel. 02202 / 14-2334.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850

So. 6.9.2026

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Führung erzählt aus dem Leben von Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Im Anschluss an die Führung können alle einen Bogen Papier schöpfen.

Kosten: 5,50 € für Erwachsene, ermäßigt 4 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 2 €, inkl. Museumseintritt.

Anmeldung erwünscht im Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei Kulturinfo Rheinland: info@kulturinfo-rheinland.de, Tel. 02234 / 9921555.

Seniorenkulturwochen

Offenes Atelier - freies künstlerisches Arbeiten

So. 6.9.2026 | 14 - 15.30 Uhr | [Atelier KLKS - Kreativraum für Kultur, Kunst und Soziales](#) | Maria Zanders Anlage 2

In entspannter Atmosphäre laden wir Sie ein, künstlerisch aktiv zu werden. Ob Malen, Zeichnen oder Modellieren, hier können Sie Ihre Ideen frei umsetzen oder neue Techniken entdecken. Eine Künstlerin begleitet Sie dabei, Materialien sind vorhanden, und Vorkenntnisse sind nicht nötig!

Kostenfrei, Spenden erwünscht

Die Veranstaltung ist nicht barrierefrei zu erreichen.

Teilnehmerzahl: mind. 5 Personen

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Frau Biscan, Tel. 0163 23 55 119, E-Mail: atelierklks@gmx.de



Handwerks-Vorführung Spinnen mit der Handspindel mit Karin Dünner/Janina Endresz

So. 6.9.2026 | 14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: privat

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker und Handwerkerinnen historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Familiensonntag im Schulmuseum

So. 6.9.2026

14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach -
Sammlung Cüppers](#)

Kempener Str. 187 A

Das Schulmuseum öffnet seine Türen – und lädt zu einer kleinen Zeitreise in den Schulalltag von früher ein.

Um 14.30 Uhr heißt es „Schule wie zu Kaisers Zeiten“ – mit Fräulein Lehrerin und allem, was dazugehört. Um 15.30 Uhr gibt's eine Führung durch die Dauerausstellung.

Das 1. OG ist nur über eine Treppe zugänglich, die Teilnahme am historischen Unterricht ist barrierefrei möglich.

Kostenfrei, Spenden erbeten

Weitere Informationen: Förderverein des Schulmuseums Bergisch Gladbach e.V.

Tel. 02202 / 84 247, E-Mail: info@das-schulmuseum.de



Seniorenkulturwochen

Tanzcafé

So. 6.9.2026

15 - 17 Uhr

Gasthaus Paas

Maria Zanders Anlage 1

Lasst uns das Tanzbein schwingen! Die Bewegung zur Musik macht viel Freude. Bei Kaffee und Kuchen (auf eigene Rechnung) können neue Kontakte geknüpft werden.

Veranstaltende: Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach in Kooperation mit dem Gasthaus Paas

Kostenfrei

Weitere Informationen: [Tanzcafé](#)

Seniorenkulturwochen

Geschichten tanzen

Workshop mit Dr. Sandra Jasmin Schlage

So. 6.9.2026 | 15 - 17 Uhr | AWO Familienzentrum | Treffpunkt: Hans-Zanders-Bad | Hans-Zanders-Str. 20

In diesem Kurs entdecken wir neue Möglichkeiten, wie wir uns mit Hilfe des gesamten Körpers zu Musik ausdrücken können. Der Schwerpunkt liegt auf Mimik und Gestik. Daher ist dieser Kurs auch für Personen, die im Sitzen teilnehmen möchten, gut geeignet. Alle, die Spaß an Bewegung haben und gerne etwas über verschiedene Kulturen lernen möchten, sind herzlich willkommen.

Veranstalter: [einfach gemeinsam e.V.](#)

Kostenfrei, Spenden erbeten

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Frau Allelein, Tel. 0176 231 407 56

E-Mail: allelein@t-online.de oder info@einfachgemeinsam.de



Einladung zum Tag der offenen Tür

So. 6.9.2026

15 – 20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Foto: Philipp J. Bösel

Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm mit Mitmach-Aktionen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in aktuelle Produktionen,

offene Proben und kurze szenische Ausschnitte. Entdecken Sie bei Blicken hinter die Kulissen die Theaterarbeit aus nächster Nähe, probieren Sie sich in kleinen Workshops aus oder kommen Sie beim Meet & Greet mit Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch. Ein Kinderprogramm, Musik sowie eine Tombola mit kleinen Gewinnen runden den Tag ab. Wir freuen uns, Sie bei Kaffee und Kuchen willkommen zu heißen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.



Quirl - Open Air mit The Right Pill

So. 6.9.2026

17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche

Im Biergarten des Quirl's

Hauptstr. 264

Eintritt frei!

Veranstalter: Quirl – Verein zur Förderung kirchlicher und kultureller Arbeit in Bergisch Gladbach e.V.

Mit viel Energie und Leidenschaft präsentiert die Band The Right Pill eine beeindruckende Sammlung von Rock-Klassikern, die von starken Frauenstimmen der letzten 30 Jahre geprägt wurden - wie Alanis Morissette, Joan Jett, Melissa Etheridge, Anouk oder Pink. Rock, wie er weiblicher nicht sein kann. Das ist „The Right Pill“!

Die dynamische Gruppe bietet nicht nur musikalisches Können, sondern auch eine unverwechselbare Bühnenpräsenz, die das Publikum mitreißt.

Besetzung:

Susan Hollender – Lead-Sängerin mit beeindruckender Stimme und mitreißender Bühnenenergie. Arno Labonte – Gitarre, der mit seinen kraftvollen Riffs und melodischen Soli begeistert. Ralf Miebach, Jochen Wellnitz – Bass, dessen groovige Basslines die Band fest im Rhythmus halten. Klaus Meiners – Schlagzeug, der mit präzisen und energiegeladenen Beats den Takt vorgibt.

Weitere Informationen unter www.quirld.de.



Kultursommer

**Europas Musikwelt im Umbruch:
Kammermusikwerke von Cesar
Franck, Johannes Brahms, Gustav
Mahler, Arnold Schönberg und Viktor
Ullmann**

So. 6.9.2026 | 18 Uhr

Bürgerhaus Bergischer Löwe

Konrad-Adenauer-Platz

Die Zeit um 1900 zählt zu den besonderen Blütezeiten der europäischen Musikkultur: Die Höhenflüge der im 19. Jahrhundert verwurzelten Spätromantik und die heranrückende Moderne, die den Puls eines neuen Zeitalters immer mehr spüren ließ, stehen für diese Zeitenwende, die kurz vor dem Umbruch durch den Ersten Weltkrieg ein sehr faszinierendes Kulturerbe hervorgebracht hat.

In diesem Konzertprogramm widmen sich Solisten des Sinfonieorchesters Bergisch Gladbach sowie Gastsolisten unserer Stadt unter Leitung von Roman Salyutov gemeinsam jener Zeit und lassen sie in einer vielfältigen inhaltlichen wie auch instrumentalen Kombination erleben - für Gesang, Streicher, Bläser, Klavier und Harmonium.

Kostenfrei

Um Anmeldung unter: theaterkasse@bergischerloewe.de wird gebeten.

Eine Veranstaltung der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH in Kooperation mit Dr. Roman Salyutov und dem Kulturbüro.

Lesung mit Katharina Afflerbach

Mo. 7.9.2026 | 14.30 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#) | Raum „Vier Jahreszeiten“ | Im Schlosspark 10

In ihrem bewegenden Buch erzählt sie von einer jungen, erfolgreichen Frau, die ihr Leben in der Großstadt hinter sich lässt und auf eine Alp in den Schweizer Bergen zieht. Dort erlebt sie in drei Sommern einen Alltag, der geprägt ist von harter körperlicher Arbeit, Naturgewalten und einem starken Miteinander: frühmorgens Ziegen melken, Rinder auf die Weide bringen, Käse herstellen, Heu mähen und Bäume fällen. Leben und Arbeit sind eng miteinander verwoben, und auf der Alp zählt jedes Teammitglied. Doch während die Berge sie zunehmend in ihren Bann ziehen, erschüttert ein tragischer Schicksalsschlag ihr Leben: Nur drei Wochen vor ihrem dritten Alpsommer verliert sie ihren kleinen Bruder bei einem Unfall. Zwischen Berg und Tal findet sie Trost in der Natur, bei den Tieren und in der herzlichen Gemeinschaft der Alp. Ein berührendes Buch über Verlust, Neubeginn und die Kraft der Natur - und darüber, wie neue Wege Mut machen und ungeahnte Seiten in uns selbst sichtbar werden.

Eintritt externe Gäste: 15 €. Ihre verbindliche Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg unter 02204 / 830-0.

Seniorenkulturwochen

KI im Verbraucheralltag

Mo. 7.9.2026 | 15.15 - 16.45 Uhr | [Evangelische Begegnungsstätte HAND](#) | August-Kierspel-Str. 96

Künstliche Intelligenz wird unseren Verbraucheralltag immer mehr bestimmen. Viele Angebote sind praktisch und nützlich, andere bergen jedoch auch Risiken.

Stefanie Vogt von der Verbraucherzentrale NRW gibt einen ersten Einblick in das Thema KI, klärt über die Funktionsweise solcher Angebote auf und weist dabei auf Vorteile und Fallstricke hin.

Kostenfrei, Spenden erbeten

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen: Frau Lohmann

Tel. 02202 / 560 11, E-Mail: ev-begegnungsstaette@heilig-geist-kirche.de



Führung „Papiermacher-Tour“

Mo. 7.9.2026

16 – 17.30 Uhr

Treffpunkt: Pforte Zanders-Areal

An der Gohrsmühle 25

© Stadt Bergisch Gladbach - Kulturbüro

Auf dieser Führung begeben sich die Teilnehmenden auf eine Reise durch die verschiedenen historischen Verfahren der Papierherstellung. Frank Stugg, Mitarbeiter des Liegenschaftsmanagements des Zanders-Areals und ehemaliger Leiter der Zanders-Werksfeuerwehr, führt durch die Entwicklungsstufen der Papierproduktion und beleuchtet sie aus der Perspektive des ausgebildeten Papiermachers.

Die Teilnehmerzahl für die Führungen ist auf 20 Personen pro Termin begrenzt. Die Führung ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#). Das Team des Projekts Zanders-Areal bietet Führungen über das Gelände an. Insgesamt haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Auswahl aus vier Führungsrouten, um das zukünftige Quartier mit seiner beeindruckenden historischen Bausubstanz im Herzen der Stadtmitte kennenzulernen.

[Seniorenkulturwochen](#)

Fotobücher erstellen und gestalten

Di. 8.9.2026 | 10 - 12 Uhr | [Evangelische Begegnungsstätte HAND](#) | August-Kierspel-Str. 96

Ein schönes Geschenk, eine wunderbare Erinnerung, Zeit zum Schmökern, geteilte Freude - all das bietet ein Fotobuch. Aber wie kommen die Fotos ins Fotobuch und wie kann ich sie ansprechend gestalten? Dies zeigen wir Ihnen in unserem Vortrag mit vielen Beispielen und Tipps.

Veranstalter: Senioren-Internet-Café der Ev. Begegnungsstätte HAND

Kostenfrei

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen: Frau Lohmann

Tel. 02202 / 560 11, E-Mail: ev-begegnungsstaette@heilig-geist-kirche.de



Mit Baby ins Museum

Führung durch die Ausstellung

James Ensors fantastische Welten

Di. 8.9.2026

10.30 – 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Mechtild Frisch, Halbkreis, rot, 2003, Acryl auf Karton, perforiert, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023, Foto: Ruben Campodonico

Hier haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung Kunst zu erleben und anzuschauen - die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Wir sind voll und ganz auf Sie und Ihre Bedürfnisse eingestellt.

Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Um Anmeldung wird gebeten, aber auch Kurzsentschlossene sind herzlich willkommen.

Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 7 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: info@fbs-gladbach.de (ohne Anmeldung ist eine Teilnahme ebenfalls möglich, solange Restplätze verfügbar sind). Leitung: Claudia Betzin



Bild: © Anna Arnold

Seniorenkulturwochen

Mit allen Sinnen – Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Di. 8.9.2026 | 14.30 - 16.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Führung durch die Ausstellung „James Ensors fantastische Welten. Druckgraphik aus der Sammlung Quinensor“. Begegnung mit der Kunst mit anschließendem Gespräch bei Kaffee (Bio & Fairtrade) und Kuchen.

Mit Claudia Betzin.

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegenteil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund.

Kostenfrei

Teilnehmendenzahl: max. 16 Personen

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Tel. 02202 / 14 23 34, E-Mail: info@villa-zanders.de

Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>

Seniorenkulturwochen

Sommerbasar

Di. 8.9.2026 | 15 Uhr | [Senioren-Park carpe diem Bensberg](#), Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ | Overather Str. 32

Ausgestellt und angeboten werden von Bewohnerinnen und Bewohnern erstellte

Kunstwerke. Auch für das leibliche Wohl ist an diesem Tag gesorgt.
Der Eintritt zum Basar ist kostenfrei.
Weitere Informationen: Frau Ledwig
Tel. 02204 / 8308-516, E-Mail: betreuung-bb@senioren-park.de

Arbeiten und Reisen für eine bessere Welt

Di. 8.9.2026 | 17 – 18.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12
Vortrag von Dr. Klaus Daiger mit Diskussion und Einzelgespräche mit Interessierten.
Sie möchten mithelfen, die Lebens- und Arbeitssituation von Menschen langfristig und nachhaltig zu verbessern? Sie haben Lust, mit Menschen anderer Länder Ihr Wissen und Ihre Erfahrung zu teilen? Neue Erfahrungen und ein wenig Abenteuer reizen Sie?
Dann sollten Sie den Senior Experten Service (SES) Bonn kennenlernen. Ob im Deutsch-Afrikanischen-Jugendwerk als junge Fachkraft mit erster Berufserfahrung, ob im Weltdienst 30+ als Fach- oder Führungskraft mitten im Berufsleben, ob als Senior Experte/Expertin im Ruhestand oder in einer beruflichen Auszeit, der SES bietet Ihnen maßgeschneiderte Möglichkeiten zur ehrenamtlichen Mitarbeit in Projekten der Entwicklungszusammenarbeit. Die Einsätze dauern in der Regel drei bis sechs Wochen. Sie werden komplett vom SES finanziert und sind für Sie als Expertinnen und Experten mit keinerlei Kosten verbunden. Ihre Gegenleistung ist Ihr Know-how und Ihr persönliches Engagement für die gute Sache. Erste Informationen finden Sie hier: www.ses-bonn.de.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seniorenkulturwochen

Märchen für Erwachsene - Jüdische Märchen mit Musik

Mi. 9.9.2026 | 14.30 - 15.30 Uhr | [Begegnungsstätte PRO Treff im PROgymnasium](#) | Schloßstr. 84
Jüdische Märchen - nachdenklich, lebensklug, verschmitzt - lebendig erzählt von der Märchenerzählerin Ortrun Haupt. Musikalisch begleitet von Katja Martens auf der Geige. Ein gemütlicher Nachmittag, eine Tasse Kaffee oder Tee und etwas für die Ohren und die Seele.
Kostenfrei, Spenden erbeten
Anmeldung erforderlich und weitere Informationen: Frau Rehberg / Frau Orth
Tel. 02204 / 95 48 15, E-Mail: pro.treff@progymnasium.de

Seniorenkulturwochen

VolkszitherSänger - Konzert

Mi. 9.9.2026 | 15 - 16.30 Uhr | [DOREAFAMILIE Bergisch Gladbach](#) | Helene-Stöcker-Str. 1-12
Folgen Sie Alexandre Zindel und der faszinierenden Volkszither auf eine wundervolle Reise. Lauschen Sie, fern vom Alltag, den vielfarbigen Klängen der 3 Saiteninstrumente und von Herzen gesungenen, bekannten Melodien von Deutschland über Frankreich nach Amerika. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Nachmittag gemeinsam ausklingen.
Kostenfrei

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen: Frau Vithayathil,
Tel. 02204 / 48 15-1070, E-Mail: busd2.gladbach@doreafamilie.de



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee & Kuchen - Führung durch die aktuelle Ausstellung: „James Ensors fantastische Welten. Druckgraphik aus der Sammlung Quinensor“

Mi. 9.9.2026 | 15 - 17 Uhr

Mi. 30.9.2026 | 15 – 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

James Ensor, Völlerei, 1904, Sammlung Quinensor, Ostende, Foto Steven Decroos

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.

Teilnehmendenzahl: max. 20 Personen

Teilnahmebeitrag: 15 € (Eintritt, Führung, Heißgetränk und Kuchen)

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Tel. 02202 / 14 23 34, E-Mail: info@villa-zanders.de

Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>

Seniorenkulturwochen

„Alte Kinderlieder“- Eine Erinnerungsreise

Mi. 9.9.2026 | 15.30 - 16.30 Uhr | [CBT-Wohnhaus Peter Landwehr](#) | Franz-Heider-Str. 5

Ein Konzert mit dem beliebten Frauenchor der Städtischen Max-Bruch-Musikschule unter der Leitung von Frau Agnes Pohl-Gratowski.

Kostenfrei

Weitere Informationen: Frau Richter-Kubis

Tel. 02202 / 12 88 15, E-Mail: a.richter-kubis@cbt-gmbh.de



„Ohne Probe ganz nach oben! - Die Spontanlesung“

Mi. 9.9.2026

16 - 18 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Kostenfrei

Bild: Eva Marianne Kraiss und Michael Baute

Die Schauspieler Eva Marianne Kraiss und Michael Baute lesen all das vor, was das Publikum mitbringt. Dabei gibt es keine Grenzen. Gelesen wird einfach alles: Beipackzettel, Romanausschnitte, Postkarten, Selbstgeschriebenes, Selbstgefundenes, Bauanleitungen, Reiseführer, Speisekarten...

Bringen Sie mit, was Sie schon immer einmal vorgelesen bekommen wollten! Nur länger als 10 Minuten darf es nicht sein.

Anmeldung erbeten und weitere Informationen:

Stadtbücherei Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 14 22 81 / 14 22 70

E-Mail: veranstaltungen@stadtbuecherei-gl.de

Online: www.bergischgladbach.de/veranstaltungen_stb.aspx

Demokratie ist Übungssache - Debattierclub

Mi. 9.9.2026 | 17.30 - 19 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Der Debattierclub der Volkshochschule bietet einen geschützten Raum, um demokratische Gesprächskultur durch Übung zu stärken. Teilnehmende trainieren Toleranz, Argumentationsfähigkeit und Perspektivwechsel, indem sie in strukturierten Debatten Pro und Kontrapositionen vertreten.

So werden demokratische Prinzipien praktisch erfahrbar und der sachliche Austausch gefördert.

Kostenfrei

Teilnehmendenzahl: 6 bis 16 Personen

Anmeldung erforderlich bis 2.9.2026 und weitere Informationen:

Tel. 02202 / 14 22 63, E-Mail: info@vhs-gl.de

Online-Anmeldung: www.vhs-gl.de, Kursnummer: PP110006E



Bild: Rheinischer Märchenkreis

Seniorenkulturwochen

**Weisheit und Wunder in Märchen
Ein Märchen-Abend mit dem
Rheinischen Märchenkreis.**

Mi. 9.9.2026

19 Uhr

Himmel & Ääd Begegnungs-Café

Altenberger-Dom-Str. 125

Kostenfrei, Spenden erbeten

Märchen sind Hoffnungsgeschichten, die mit ihren tiefen – oft verborgenen – Weisheiten Menschen in jedem Alter berühren und mit ihren Wundern immer wieder in ihren Bann ziehen.

Erzählt vom Rheinischen Märchenkreis, begleitet von einem kleinen Buffet mit leckeren Häppchen.

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Tel. 02202 / 260 92 96, E-Mail: kontakt@himmel-un-aeaed.de

Online-Anmeldung: www.himmel-un-aeaed.de/veranstaltungen

Literaturkreis im Laurentiushaus: TALILE – Eine Tasche Literatur voller Leben

Auftakt: Do 10.09.; weitere Termine: 08.10., 12.11., 10.12.2026 | jeweils 17 – 19.15 Uhr

| Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis | Laurentiusstraße 4–12

Unser fortan monatlich ausgerichteter Literaturkreis mit Frau Dr. Ursula Pietsch-Lindt (Kulturwissenschaftlerin) widmet sich im zweiten Halbjahr Erzählräumen in Südosteuropa, in der Lausitz, den afroamerikanischen Südstaaten und dem US-Bundesstaat Maine.

Geschrieben von zwei sehr jungen deutschsprachigen Schriftstellern und zwei älteren, routinierten angloamerikanischen Autoren. Was verbindet diese Texte, was unterscheidet sie? Wir finden es heraus!

- »Raumfahrer« Lukas Rietschel. dtv 2021 Tb
- »Lazar« Nelio Biedermann. Rowohlt 2025
- »James« Percival Everett. Tb Penguin
- »Erzähl mir alles« Elisabeth Strout. Luchterhand 2026

Teilnahme-Gebühr 36,00 € | Um rechtzeitige Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](http://Kath.Bildungswerk) wird gebeten. Veranstaltungs-Nr.: 2612760057



Ausstellung "Sein und Zeit" Manuele Klein • Detlev Weigand

Die Ausstellung kann noch bis Fr.
11.9.2026 nach Vereinbarung (Tel.
0157 7351 0676) besichtigt werden.

[Lux-Hallen](#)

Oehmchenstraße 18

Foto: Detlev Weigand

Was bedeutet es, in der Zeit zu sein? Und wie lässt sich das, was vergeht, sichtbar machen?

Die Ausstellung „Sein und Zeit“ widmet sich diesen Fragen nicht durch philosophische Erklärungen, sondern durch die Sprache der Kunst.

Die Werke von Manuele Klein und Detlev Weigand eröffnen unterschiedliche Zugänge zu einem Thema, das den Menschen seit jeher beschäftigt: die Erfahrung von Gegenwart, Erinnerung und Veränderung. Zwischen Materialität und Imagination, Bewegung und Stille entstehen Bildräume, in denen Zeit nicht als messbare Größe erscheint, sondern als gelebte Erfahrung.

Das Sein zeigt sich im Augenblick – im Wahrnehmen, im Erinnern, im Werden. Gleichzeitig hinterlässt die Zeit Spuren: Sie formt Oberflächen, verändert Perspektiven und schreibt sich in Materialien ebenso ein wie in menschliche Erfahrungen. Die Arbeiten beider Künstler laden dazu ein, diese Spuren zu entdecken und den eigenen Blick zu hinterfragen.

Ohne eindeutige Antworten zu geben, eröffnet die Ausstellung einen Raum für Begegnung und Reflexion. Sie macht erfahrbar, dass Sein und Zeit untrennbar miteinander verbunden sind: Jeder Moment ist Gegenwart und wird zugleich Erinnerung, jede Wahrnehmung Teil eines fortwährenden Wandels.

Die ehemaligen Lux-Hallen bieten dafür einen besonderen Ort. Mit ihrer industriellen Geschichte verbinden sie Vergangenheit und Gegenwart und schaffen einen Rahmen, in dem sich die künstlerischen Positionen auf eindrucksvolle Weise entfalten können. Der Ort selbst wird zum Träger von Zeit – als Erinnerung, Transformation und neuer kultureller Begegnung.

Die Ausstellung versteht sich als Einladung, den eigenen Rhythmus zu verlassen, innezuhalten und den Dialog zwischen Kunst, Raum und Zeit zu erleben.



Stadt- und Kulturfest Bergisch Gladbach

11. bis 13. September 2026

Live-Genuss und Top-Acts im Herzen
der Stadt

Das Stadt- und Kulturfest verwandelt die Innenstadt drei Tage lang in eine lebendige Veranstaltungsmeile mit Musik, Kultur, Gastronomie und Mitmachaktionen für die ganze Familie. Eröffnet wird das Festwochenende am Freitag mit dem beliebten Stadtlauf, der jedes Jahr zahlreiche Teilnehmende und Zuschauer in die Innenstadt lockt. Am gesamten Wochenende erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, regionale Aussteller, Vereine und vielfältige kulinarische Angebote. Ein verkaufsoffener Sonntag rundet das Festwochenende ab und macht das Event zu einem der Veranstaltungshöhepunkte des Jahres.

Weitere Informationen: [Stadt Bergisch Gladbach](#) und [BECOM Events](#)



© John Gerard

Seniorenkulturwochen

Papierkunst zum Anfassen – Ausstellungs- und Werkstattführung mit anschließendem Kaffeetrinken

Fr. 11.9.2026

14 - 16.30 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Die Veranstaltung ist bereits
AUSGEBUCHT!!!



Foto © Alice Musiol

Finissage unserer Jahreskünstlerin Alice Musiol mit einer kleinen Ausstellung „gegangen sein“

Fr. 11.9.2026 | 19 - 21 Uhr

[Pütz-Roth Bestattungen und](#)

[Trauerbegleitung](#)

Kürtener Str. 10

Alice Musiol wird uns einen Einblick in ihr künstlerisches Schaffen geben, über ihre bisherige Kunst und ihre Erlebnisse als Jahreskünstlerin seit 2024 berichten. Anschließend gibt es bei einem Umtrunk die Gelegenheit mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen.

Weil Kunst bewegt

Schon immer konnte Kunst erheblich zur Bewältigung von Lebenskrisen beitragen – ebenso sehr haben solche Krisen Künstlerinnen und Künstler immer wieder zu herausragenden Werken inspiriert.

Im Rahmen unseres Jahreskünstler-Projektes erhalten von einer Jury ausgewählte Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, ein Jahr lang die künstlerische Auseinandersetzung durch die reale Begegnung mit Tod und Trauer zu bereichern und wo möglich zu vertiefen. Die Konsequenz, diesen Themen auf den Grund zu gehen, soll

verdichtet, manifestiert und von hier aus progressiv in die interessierte Öffentlichkeit getragen werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Anmeldungen zu dieser Veranstaltung sind erforderlich und [online hier](#) buchbar. Selbstverständlich können Sie sich auch weiterhin telefonisch oder in unserem Hause anmelden.



Peter Bachmann, © Foto: Sandra Irmeler

Pop, Poesie und kölsche Klänge – ein Song-Abend mit Peter Bachmann

Fr. 11.09.2026

19.30 Uhr

[Himmel un Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Der Hut geht rum.

Peter Bachmann bringt ein vielseitiges deutschsprachiges Musikprogramm ins Himmel un Ääd. Neben eigenen Songs präsentiert er ausgewählte Stücke bekannter Künstler auf Hochdeutsch und op Kölsch. So verbindet er vertraute Melodien mit selbst geschriebenen Geschichten. Mit Gitarre, Gesang und dezenter Live-Elektronik an ausgesuchten Stellen entstehen vielschichtige Arrangements zwischen erzählerischen Liedern und akustischem Pop-Rock.

Ein Abend zum Zuhören, Eintauchen und (Wieder-)Entdecken.

Bitte nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#) - nicht obligatorisch, hilft aber bei Planung und Vorbereitung; Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

Bergisch singt – Chortag der Pastoralen Einheit. Singen verbindet Menschen!

Sa. 12.9.2026 | Beginn 10 Uhr | [Gemeindezentrum St. Johann Baptist](#) | Kirchplatz 20a

Unter dem Motto „Bergisch singt“ laden die fünf Kantoren der Pastoralen Einheit Bergisch Gladbach zum ersten gemeinsamen Chortag ein.

Sängerinnen und Sänger aus Chören und Singkreisen sowie alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Der Chortag findet im Gemeindezentrum Refrath statt. Auf dem Programm stehen gemeinsame Proben, Begegnung und musikalischer Austausch. Den Abschluss bildet ein festliches Abendlob um 17.30 Uhr in St. Johann Baptist Refrath.



**DER RÄUBER HOTZENPLOTZ von
Otfried Preußler**
(für Kinder ab 3 Jahre)

Sa. 12.09.2026 | 15 Uhr

So. 20.09.2026 | 15 Uhr

Sa. 26.09.2026 | 15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21 (Gelände der Johannes-
Gutenberg-Realschule)

Foto: Gerd J. Pohl

Generationen von Kindern sind mit dem Räuber Hotzenplotz, der Großmutter musizierende Kaffeemühle raubt, dem Zauberer Petrosilius Zwackelmann, dem Wachtmeister Dimpfelmoser und der Fee Amaryllis aufgewachsen - und klar: Auch Kasperl und Seppel spielen wichtige Rollen in dieser berühmten Abenteuergeschichte. Wir bringen das Stück mit ganz besonderen Figuren auf die Bühne: mit den Hand- und Stabpuppen aus der Uraufführung von "Der Räuber Hotzenplotz" vom Figurentheater Seiler (Hannover) von 1966 - ein großer Glücksfall, dass wir diese wundervollen Puppen übernehmen durften. Auf diese Weise ist das Stück, wie man es bei uns erleben kann, nicht nur ein großer Spaß für die Kinder, sondern auch ein theatergeschichtlicher Leckerbissen und eine Einladung an alle Erwachsenen, noch einmal in ihre eigene Kindheit einzutauchen.

Aufführungsrechte: Bühnenverlag Weitendorf, Hamburg

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen.

Der Eintritt beträgt 9,00 € für Kinder und 11,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen sind erforderlich und erst nach Bestätigung gültig.

Tel. 0172 / 245 67 69 oder per E-Mail unter mail@theater-im-puppenpavillon.de.

Den Spielplan 2026/2027 des Theaters im Puppenpavillon können Sie unter www.theater-im-puppenpavillon.de/ herunterladen.



**Schnuppertour:
Der Evangelische Friedhof
Quirilsberg – ein kleiner Friedhof mit
einer großen Geschichte mit
Irmtraud Schumacher**

Sa. 12.9.2026

15.30 - 17.30 Uhr

Treffpunkt: Stadtmitte

Eine Konkretisierung des Treffpunktes erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Der evangelische Friedhof auf dem Quirlsberg ist nicht besonders groß und liegt etwas versteckt. Doch viel gibt es hier zu entdecken, denn hier befinden sich die Gräber vieler Familien, die entscheidend zur wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Stadt Bergisch Gladbach beigetragen haben. Lassen Sie sich mitnehmen auf einen Spaziergang durch die Geschichte der Stadt und ihrer evangelischen Kirchengemeinde. Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung zu den Schnuppertouren unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren, per E-Mail: schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter 02202 / 142612.

Seniorenkulturwochen

Spätsommerliches gemeinsames Singen

Sa. 12.9.2026 | 15.30 - 16.30 Uhr | [CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe](#) | Margaretenhöhe 24
Wir singen gemeinsam bekannte Volks- und Heimatlieder und werden von Herrn Schwarzenthal am Akkordeon begleitet.

Kostenfrei

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen: Herr Dannenbäumer

Tel. 02202 / 107-0, E-Mail: c.dannenbaeumer@cbt-gmbh.de



Tag des offenen Denkmals: Das Kraftwerk im Fokus

So. 13.9.2026

11 - 18 Uhr

Zanders-Areal / Kraftwerk

An der Gohrsmühle 25

Kraftwerk © Julia Holland

Zum Tag des offenen Denkmals lädt das [Team des Projekts Zanders-Areal](#) wieder auf das Gelände der ehemaligen Papierfabrik ein. Passend zum diesjährigen Motto „NetzWERKE: Denkmale und Infrastruktur“ steht das historische Kraftwerk im Mittelpunkt. Von 11 bis 18 Uhr können Besucherinnen und Besucher das zwischen 1930 und 1931 nach Plänen von Dominikus Böhm errichtete Gebäude bei Rundgängen, Vorträgen und einer Ausstellung kennenlernen.

Eine Ausstellung informiert über die Geschichte und Bedeutung des Kraftwerks sowie über den aktuellen Stand der infrastrukturellen Planungen für die künftige Energie- und Medienversorgung des Zanders-Areals. Ausgewählte Projektarbeiten von Studierenden der TH Köln zeigen zudem Visionen für die künftige Nutzung des Kraftwerks. Eine Ideenwand lädt dazu ein, eigene Wünsche und Vorschläge einzubringen.

In zwei Vorträgen um 13 und 15 Uhr widmet sich Prof. Dr. Daniel Lohmann, Professor für Architekturgeschichte und Entwerfen an der Fakultät für Architektur der TH Köln, der Frage, wie Erinnerungskultur dazu beitragen kann, das industrielle und gesellschaftliche Erbe von Zanders für kommende Generationen zu bewahren. Die TH Köln sucht im Rahmen eines Forschungsprojekts zum Thema Erinnerungskultur zudem den Austausch mit ehemaligen

Zandrianerinnen und Zandrianern sowie Bürgerinnen und Bürgern.
Über den Tag verteilt werden Rundgänge durch die Kessel- und Turbinenhalle angeboten.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Im Außenbereich laden Kaffee, Kuchen sowie kleine Speisen und Getränke zum Verweilen und Austausch ein.

Die Baudenkmäler sind teilweise nicht barrierefrei.

[Weitere Informationen...](#)



*James Ensor, Seltsame Insekten, 1888,
Kaltnadelradierung, 11,4 x 15,4 cm,
Sammlung Quinensor, Ostende, Foto: Steven
Decroos*

Öffentliche Führung durch die Ausstellung James Ensors fantastische Welten

So. 13.9.2026

11.30 – 12.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

James Ensor, einer der prägenden Wegbereiter der Moderne, entwickelte ab Mitte der 1880er Jahre eine facettenreiche Radierkunst, die bis heute fasziniert. Mit über 100 Radierungen, darunter zahlreiche handkolorierte Exemplare, spiegelt die Ausstellung die expressive Bildsprache und stilistische Vielfalt des Künstlers wider. Seine oft ironisch gebrochene Bildwelt, bevölkert von Masken, Grotesken und gesellschaftlichen Anspielungen, entzieht sich gängigen Stilzuordnungen des 19. und 20. Jahrhunderts.
Teilnahmegebühr: 3 € zzgl. Eintritt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Papierkunst zum Anfassen Öffentliche Ausstellungs- und Werkstattführung durch die Wechselausstellung „PAPIER! Handgeschöpftes von John Gerard“

So. 13.9.2026

14 – 15.30 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Färben, Schöpfen, Falten – Wie entstehen aus Wasser, Fasern und Farben papierene Kunstwerke?

In der Ausstellungswerkstatt können Besuchende an der Schöpfbütte mit verschiedenen Materialien experimentieren. Dabei sind sie eingeladen, sich von den bunten Collagen, Künstlerbüchern und sogenannten ‚Pulp Paintings‘ vom Papierkünstler John Gerard inspirieren zu lassen.

(Altersempfehlung: Für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren)

Kosten: 9,50 €, ermäßigt 7 €, Jugendliche 4 €, bitte keine größeren Gruppen.

Anmeldung erwünscht im Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei

Kulturinfo Rheinland: info@kulturinfo-rheinland.de, Tel. 02234 / 9921555.



Handwerks-Vorführung Weben mit bergischen Weberinnen

So. 13.9.2026

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: privat

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker und Handwerkerinnen historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



[Seniorenkulturwochen](#)

Klassisches Konzert mit dem Streichquartetts Lisianthus

So. 13.9.2026

15 - 16 Uhr

Kardinal Schulte Haus / Edith-Stein-
Kapelle

Overather Straße 51-53

Für die [Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) wird das Streichquartett Lisianthus der Städtischen Max-Bruch-Musikschule unter Leitung von Andreas Gerhardus in der Edith-Stein-Kapelle des Kardinal Schulte Hauses klassische Musik zu Gehör bringen.

Das Lisianthus Quartett besteht aus:

Dorothea Bertenrath, 1. Violine

Maëva Meinhardt, 2. Violine

Andreas Gerhardus, Viola

Anaïs Meinhardt, Violoncello

Die Kapelle ist nur über den Nebeneingang barrierefrei zu erreichen.

Sie verfügt über ca. 100 Sitzplätze.

Kostenfrei, Spenden erbeten

Weitere Informationen: [Thomas-Morus-Akademie](https://www.thomas-morus-akademie.de)

Tel. 02204 / 408 472, E-Mail: akademie@tma-bensberg.de



Quirl - Open Air mit ROB COLLINS & PADDY BOY

So. 13.9.2026

17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche

Im Biergarten des Quirl's

Hauptstr. 264

Eintritt frei!

Rob Collins & Paddy Boy – Zwei
Musiker, ein voller Sound

Erleben Sie ein abwechslungsreiches Live-Programm voller Rock, Pop, Blues, Soul und Funk – präsentiert von zwei Musikern mit Gesang, Gitarre und Loop Station.

Robert Collins, bekannt aus Martin Engelen's GO MUSIC-Sessions, als Sänger des Musicals Der kleine Horrorladen sowie der Band Hot'n'Nasty, begeistert mit seiner kraftvollen und ausdrucksstarken Stimme. Darüber hinaus bereichert er das Programm mit Blues Harp und Percussion.

Paddy Boy Zimmermann ist Gitarrist seit seinem achten Lebensjahr, Studio- und Livegitarrist unter anderem für Harp-Virtuose Chris Kramer (u. a. Peter Maffay Band) sowie Frontmann der Paddy Boy Zimmermann Band. Sein unverwechselbarer Gitarrenstil ist geprägt von Größen wie Rory Gallagher und Jimi Hendrix.

Seit 2007 stehen Rob Collins & Paddy Boy gemeinsam auf der Bühne und begeistern ihr Publikum mit einem vielseitigen Coverprogramm. Freuen Sie sich auf Klassiker von Bob Dylan, Pink Floyd, Bruce Springsteen, Prince, The Rolling Stones, AC/DC, ZZ Top, U2, Depeche Mode sowie zahlreiche Hits der 70er-, 80er- und 90er-Jahre.

Ein Abend voller handgemachter Livemusik, Spielfreude und musikalischer Highlights – authentisch, mitreißend und garantiert unvergesslich.

Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: Quirl – Verein zur Förderung kirchlicher und kultureller Arbeit in Bergisch Gladbach e.V.

Seniorenkino mit „Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße“

Di. 15.9.2026 | 14.30 Uhr (Kino 1) und 15 Uhr (Kino 4) | [Cineplex](https://www.cineplex.de) | Schlossstr. 46-48

Rund um den Titelhelden versammelte der Good Bye, Lenin! Regisseur Wolfgang Becker ein herausragendes deutsches Star-Ensemble: Christiane Paul, Leon Ullrich, Leonie Benesch, Daniel Brühl, Thorsten Merten, Peter Kurth und Jürgen Vogel stehen gemeinsam vor der Kamera und verleihen dem Film Tiefe, sehr viel Humor und emotionale Wärme.

Kurz vor der Pleite gerät der Videothekenbesitzer Micha Hartung (Charly Hübner) ins mediale Rampenlicht, als ein Journalist (Leon Ullrich) ihn zum angeblichen Organisator einer spektakulären DDR-Massenflucht von 1984 erklärt – während er über Nacht zum gefeierten gesamtdeutschen Helden wird, gibt es für ihn keinen Ausweg mehr aus der Lüge, ohne die große Liebe seines Lebens (Christiane Paul) zu verlieren. (Quelle: Cineplex Bergisch Gladbach)

Ticketpreis: 7,50 €



[Kultursommer](#)

**"La Bonita" - Lesung und
Buchvorstellung
Jo Wittwer und Günter Helmig**

Di. 15.9.2026

19 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

© Jo Wittwer

Weit im Westen der Kanarischen Inseln liegt die Schöne, genannt "La Bonita". Vulkane haben diese besondere Insel geschaffen und bis heute geprägt. Günter Helmig und Jo Wittwer haben La Palma unabhängig voneinander entdeckt und häufig bereist. Von der rauen Schönheit, der vielfältigen Natur und dem entspannten Rhythmus haben sie sich inspirieren lassen. Günter Helmig hat für die besonderen Orte, die Begegnungen und Momente lyrische Worte gefunden. Jo Wittwer hat seine Entdeckungen und Erlebnisse fotografiert. In einem Buch haben sie ihre Erinnerungen geteilt und einen Reiseführer der besonderen Art geschaffen. Sie laden ein zu einem Reisebericht, zu einer Lesung und Buchvorstellung.



[Kultursommer](#)

**„Music meets Mobility“
Musikschulkonzert zur Eröffnung der
Europäischen Mobilitätswoche**

Mi. 16.9.2026

18.30 Uhr

Kalandersaal auf dem Zanders-Areal

An der Gohrsmühle 25

© Stadt Bergisch Gladbach - Kulturbüro

Die „Europäische Mobilitätswoche 2026“ (EMW) in Bergisch Gladbach wird, wie im vergangenen Jahr, mit einem besonderen kulturellen Highlight eröffnet: Die Städtische Max-Bruch-Musikschule lädt zum feierlichen Eröffnungskonzert „Music Meets Mobility“ in den

Kalandersaal auf dem Zanders-Areal ein.

Unter diesem Motto bringt das zwanzigköpfige Orchester Saitentänzer unter Leitung von Holger Faust-Peters der Musikschule Rhythmus, Bewegung und Nachhaltigkeit in Einklang. In der eindrucksvollen Atmosphäre des historischen Industrieareals erwartet das Publikum ein musikalischer Abend, der mit klassischen Klängen die Bedeutung der EMW unterstreicht.

Kostenfrei

Eine Veranstaltung der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), des Kulturbüros und der Projektgruppe Zanders-Areal.

Filmabend: Fairtraders

Mi. 16.09.2026 | 19 - 21 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Tauchen Sie ein in eine inspirierende Dokumentation, die aufzeigt, wie biologische Produktionsmethoden, faire Entlohnung entlang der gesamten Wertschöpfungskette und die Herausforderungen des freien Marktes erfolgreich vereint werden können. Die zentrale Frage lautet: Kann ethisches und nachhaltiges Handeln tatsächlich zum wirtschaftlichen Erfolg führen? Die Dokumentation porträtiert Unternehmerinnen und Unternehmer, die sich bewusst gegen eine rein profitorientierte Ausrichtung entscheiden. Stattdessen setzen sie auf nachhaltige und faire Produktionsweisen, die sowohl gesellschaftliche Verantwortung als auch den Erhalt der natürlichen Ressourcen für zukünftige Generationen in den Vordergrund stellen. Im Anschluss an den Film ist ein Gespräch mit lokalen Akteuren vorgesehen.

Dieses Event wird vom Stadtverband Eine Welt e.V., der Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Bergisch Gladbach und dem Eine Welt Laden Bergisch Gladbach organisiert. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kultursommer

Guitar Night - Jazz trifft Rock Ein Konzertabend zwischen Jazz- Standards, Rock-Virtuosität und eigenen Pop-Arrangements

Mi. 16.9.2026 | 19.30 Uhr
Städtische Max-Bruch-Musikschule
Kammermusiksaal
Langemarckweg 14

Tobias Schaaf, virtuoser Rock-Gitarrist, und Fritz Herweg, vom Jazz kommend, verbinden die Energie des Rock mit der Freiheit und Klangsprache des Jazz. Gemeinsam interpretieren sie Jazz-Standards ebenso wie eigene Pop-Arrangements – frisch, lebendig und mit viel Spielfreude.

Begleitet werden sie von einer hochkarätigen Rhythmusgruppe: Constantin Herzog am Bass und Marcel Wasserfuhr am Schlagzeug sorgen für Groove, Tiefe und musikalischen Drive.

Ein Genuss für Jazzfans ebenso wie für Rockliebhaber – mit Stücken unter anderem von

Miles Davis, Chick Corea, Bob Marley, den Beatles und Pat Metheny. Das Publikum erwartet ein Abend, der gleichermaßen überrascht, begeistert und bei dem niemand stillsitzen wird.

- Tobias Schaaf – Gitarre
- Fritz Herweg – Gitarre
- Constantin Herzog – Bass
- Marcel Wasserfuhr – Schlagzeug

Kostenfrei



Klick für Klick zur Veränderung: Der Weg zu mehr Klimaschutz und politischer Unabhängigkeit im digitalen Alltag

Workshop

Mi. 16.9.2026

19.30 Uhr

Kath. Bildungswerk

Laurentiusstr. 4-12

Eintritt frei, Spenden erbeten

Anmeldung über [Klimafreunde Rhein-Berg e.V.](#)

Big-Tech-Konzerne belasten unser Klima massiv und nutzen ihre Marktmacht zur politischen Einflussnahme. Doch wir sind dem nicht hilflos ausgeliefert: Jeder Klick ist eine Entscheidung!

Im zweistündigen Workshop zum *Digital Independence Day* zeigt Christoph Konkulewski, ehem. Datenschutzbeauftragter für Schulen im Rheinisch-Bergischen Kreis, einen praxisnahen Fahrplan aus der "Big-Tech-Falle".

Themen für einen sanften Einstieg, technisches Vorwissen nicht erforderlich:

- Schneller Wechsel: Sichere Messenger (wie Signal oder Threema) statt WhatsApp
- Digitale Postadresse: Europäische, verschlüsselte E-Mail-Anbieter nutzen
- Grünes Surfen: Klimafreundliche Alternativen bei Browsern und Suchmaschinen verwenden

• Befreite Endgeräte: Realistische Wege zu Linux oder "google-freier" Hardware
Schritt für Schritt zu echter digitaler Selbstverteidigung – für Sie, das Klima und unsere Demokratie!

Die AG Zukunft/Klimafreunde Rhein-Berg e.V. freut sich auf einen informativen Abend.



Backtag

Do. 17.9.2026

9 – 14 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Wer kann dem Duft frischgebackenen Brotes aus dem historischen Backes widerstehen? Probieren ist bei Museumsbäcker Bernhard Fröhlingsdorf erwünscht!

Die Backwaren können auch gekauft werden. Alle Brotsorten kosten pro Stück 3 Euro, 4 Museums-Taler (Roggenbrötchen) kosten 3 Euro. Gerne können Sie Ihre Backwaren der Umwelt zuliebe im eigenen Beutel oder Einkaufskorb mitnehmen. Brotbestellungen sind per E-Mail unter kontakt@bergisches-museum.de bis 12 Uhr am Vortag möglich. (Abholung im Museum am Backtag zwischen 13 und 14.30 Uhr)

Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei



Paper Minds

Konkrete Kunst aus Papier

Vernissage

Do. 17.9.2026

19.30 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

Erwin Heerich: Ohne Titel (braun), 1970. Karton, gestanzt. Ed. 76/150. 12 x 12 x 12 cm. Foto: Michael Wittassek © VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Die Ausstellung Paper Minds widmet sich den vielfältigen Ausdrucksformen konkreter Kunst im Medium Papier. Im Zentrum steht das Streben nach Klarheit, Ordnung und visueller Präzision: Linie, Fläche, Farbe und Struktur bilden die grundlegenden Elemente, aus denen sich autonome Bildordnungen entwickeln. Papier fungiert dabei nicht nur als Träger, sondern als eigenständiges künstlerisches Material. Es wird gefaltet, geschnitten, geschichtet oder perforiert und eröffnet so ein Spannungsfeld zwischen Fläche und Raum. Die Ausstellung zeigt, wie Künstlerinnen und Künstler mit den spezifischen Eigenschaften des Papiers arbeiten und daraus präzise, oft seriell entwickelte Bildsysteme formen, in denen Materialität und formale Logik untrennbar miteinander verbunden sind.

Kuratorinnen: Dr. Ina Dinter, Wibke Müller

Dauer der Ausstellung: 18.9.2026 – 14.4.2027

Eine Veranstaltung auch im Rahmen des [Kultursommers](#).



Ausstellung: 80 Jahre VHS - Leben. Lernen. Zukunft gestalten

Vernissage

Fr. 18.9.2026

18.30 - 21 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

© Bild: Susanne Duddeck

80 Jahre VHS – das bedeutet 80 Jahre Lernen, Begegnung und gesellschaftlicher Wandel. Anlässlich unseres Jubiläums lädt die Ausstellung „Lernen. Leben. Zukunft gestalten.“ zu einer besonderen Zeitreise ein: Als „Best of“ zeigt sie prägende Themen, bewegende Momente und die Entwicklung der Volkshochschule über acht Jahrzehnte hinweg.

Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur Inhalte aus 80 Jahren VHS-Geschichte, sondern vor allem die Menschen, die sie mit Leben füllen. Persönliche Geschichten und Gesichter von Teilnehmenden aus Integrationskursen geben Einblicke in individuelle Lernwege, neue Perspektiven und gelebte Vielfalt. Ergänzt wird die Ausstellung durch zwei eindrucksvolle Bilder, die von einer Teilnehmerin aus einem VHS-Kurs geschaffen wurden – künstlerische Ausdrucksformen von Lernen, Ankommen und Zukunft.

Die Ausstellung lädt zum Entdecken, Erinnern und Weiterdenken ein und zeigt, wie die VHS seit 80 Jahren Bildung ermöglicht und Zukunft gestaltet.

Begrüßung: Nicole Mrziglod

Einführung in die Ausstellung: Klaus Hansen und Sigurd Lindt
unter Beteiligung des Musizierkreis der VHS

Die Teilnahme an der Eröffnung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Ausstellung ist ohne Voranmeldung bis zum 16. Oktober 2026 in der Volkshochschule zu sehen.



Kabarettreihe der IGP: Florian Schroeder mit seinem Programm: Endlich glücklich

Fr. 18.9.2026

20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Florian Schroeder © Bild: Frank Eidel

Bislang wussten viele Menschen nicht, wo Florian Schroeder steht. Jetzt weiß er es selbst nicht mehr. Aber eines weiß er: Er ist glücklich damit. Und er möchte, dass auch du glücklich wirst. Denn Glückseligkeit ist die größte, ja, die vielleicht letzte Provokation, die bleibt in einer Zeit, in der sich alle überbieten im Motzen, Meckern, Schreien, Pöbeln und Stänkern.

Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. Endlich glücklich – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen – aber seine eben nicht. Und deine muss das auch nicht sein.

ENDLICH GLÜCKLICH – eine Show für alle und jeden.

Preis: 27,50 €, freie Platzwahl im Theatersaal



Starke Kinder, starke Zukunft

Familiennachmittag zum Weltkindertag

Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren

- Kinderrechte kennenlernen mit Terre des Hommes
- Hasiba Bayan, Vertreterin der „Young Advocates“, erzählt aus ihrer persönlichen Geschichte zum Thema „Recht auf Bildung / Chancengleichheit für Mädchen“
- Bücher mit spannenden Geschichten von mutigen Kindern aus aller Welt
- Mitmachaktionen und Familien-Café

Termin: 19. September 2026 von 14 bis 17 Uhr

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht notwendig.



Stadtbücherei im Forum
Hauptstraße 250
51465 Bergisch Gladbach
Telefon: (02202) 14 22 81
E-Mail: info@stadtbuecherei-gld.de
www.bergischgladbach.de/buecherei.aspx



Starke Kinder - starke Zukunft Familiennachmittag zum Weltkindertag mit Terre des Hommes

Sa. 19.9.2026

14 – 17 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 5 Jahren

Der Zugang zum Veranstaltungsraum
ist rollstuhlgerecht.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung
nicht notwendig.

Adobe Stock / Rawpixel.com – stock.adobe.com
(Stock-Foto-ID: 243431203)

Anlässlich des Weltkindertages laden Terre des Hommes und die Stadtbücherei Bergisch Gladbach zu einem Familiennachmittag unter dem Motto „Starke Kinder, starke Zukunft“ ein.

Im Mittelpunkt stehen die Kinderrechte und die Frage, was sie im Alltag bedeuten. Hasiba Bayan, Vertreterin der „Young Advocates“ von Terre des Hommes, berichtet aus ihrer persönlichen Geschichte und spricht über das Recht auf Bildung und die Chancengleichheit von Mädchen.

Mit einem Kinderbuchkino wird die Geschichte eines besonders mutigen Kindes, stellvertretend für viele andere, vorgestellt.

Bei Mitmachaktionen können die Besucherinnen und Besucher ihre wichtigsten Kinderrechte auswählen, eine gemeinsame Kinderrechte-Girlande basteln oder ihr Wissen bei einem Kinderrechte-Quiz testen. Zudem bietet ein Familien-Café Gelegenheit,

miteinander ins Gespräch zu kommen und sich mit Vertreterinnen und Vertretern von Terre des Hommes über Kinderrechte auszutauschen.



Bild: „Max Bruch. Nach einer Photographie auf Holz gezeichnet von Adolf Neumann.“ Public Domain, via Wikimedia Commons

**Musikseminar im Laurentiushaus:
Die Mendelssohn-Verehrung des
Komponisten Max Bruch
»... mit der höchsten Geistesbildung
die größte Höflichkeit des Herzens
...«**

Sa. 19.9.2026

15 – 17.15 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-
Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4–12

Der Komponist Max Bruch (1838–1920) ist in unserer Region kein Unbekannter. Seine lebenslange Freundschaft zur Fabrikantenfamilie Zanders und seine Liebe zum Bergischen Land führten ihn immer wieder nach Bergisch Gladbach – nicht nur eine nach ihm benannte Straße oder das Denkmal in der Fußgängerzone zeugen bis heute davon.

Einst gehörte Bruch zu den bedeutendsten Komponisten seiner Zeit und prägte das Musikleben weit über Deutschland hinaus. Einen wesentlichen Teil von Bruchs Identität als Komponist und Musiker entsprang seiner Bewunderung für den rund eine Generation älteren Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847). Briefe, Äußerungen und Zeitzeugenberichte setzen sich dabei wie ein Puzzle zu einem umfassenden Gesamtbild zusammen. Einige dieser Dokumente, darunter eine umfangreiche Gedenkrede Bruchs zu Ehren Mendelssohns, befinden sich in Bergisch Gladbach in der Sammlung der Stiftung Zanders. Die Mendelssohn-Verehrung zieht sich wie ein roter Faden durch Bruchs Biografie und wurde zuletzt in der Musikforschung umfassend aufgearbeitet.

Im Herbst 2025 erschien dazu ein größerer Beitrag in einem Sammelband.

Der Referent Bernd Wladika ist Musikwissenschaftler aus Odenthal, 2025 wurde er mit dem Internationalen Tonkunst-Preis für besonders herausragende Essays junger Forscher ausgezeichnet.

Teilnahme-Gebühr 9,00 €. Um rechtzeitige Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#) wird gebeten. Veranstaltungs-Nr.: 2612760023



**„Kunst aus Leere und Fülle“ –
Kunst-Jahresprojekt Gruppe Neun -
Kunstaussstellung, Filmvorführung,
Lesung, Musik, Diskussion**

Sa. 19.9.2026 | 15 – 19 Uhr
[Pütz-Roth Bestattungen und
Trauerbegleitung](#)
Kürtener Str. 10

Der Eintritt ist frei. Spenden zu Gunsten
Gruppe Neun e.V. erbeten.

Die Anmeldungen zu dieser
Veranstaltung sind [online hier](#) buchbar.

© Gruppe Neun

Auch in diesem Jahr wird die [Gruppe Neun](#) ihr Kunst-Jahresprojekt in unserem Hause zeigen – “Kunst aus Leere und Fülle”
Konzeptkunst stellt die Idee in den Mittelpunkt – nicht das fertige Kunstwerk. Der Gedanke dahinter zählt mehr als handwerkliche Perfektion oder schöne Formen. Kunst passiert im Kopf des Betrachters, nicht unbedingt an der Wand.
Unsere Gesellschaft durchlebt den Übergang von eindeutigen zu mehrdeutigen Strukturen. Was gestern als Erfolg galt, kann morgen wertlos sein.
Kunst kann überall sein, wenn wir sie als solche wahrnehmen. Sie kann der rote Faden sein, der Ende und Anfang verbindet und etwas vermeintlich Unsichtbares sichtbar macht.
Künstlerinnen und Künstler des Overather Kunst- und Kulturvereins und eingeladene Künstler schaffen einen überschaubaren und kommunikativen Raum – und bespielen diesen Freiraum kreativ – mit Lesungen, Musik, Performance, Film, Bildern und Objekten.
Beteiligte Künstlerinnen und Künstler: Leslie Wist, Isabelle Casel, Ulrike Scherer, Alexandra Felder, Aleksandra Vujovic, Rolf Stolz, Ralph Knapp, Michael Horn, Christoph Felder.

Anibal Maximilian Kostka – Offenes Feld
19.09.2026 – 10.10.2026



**Partout® Kunstkabinett / SIDEWAYS:
Anibal Maximilian Kostka - Offenes
Feld**

Vernissage
19.9.2026
17 Uhr
[Partout® Kunstkabinett](#)
Straßen 85

*Bild Vorderseite: Doodle Cat, Holzschnitt und
Plotterzeichnung auf Büttenpapier, 30,5 x 40,5
cm, I/70, 2026*

Einführung in die Ausstellung im Gespräch mit dem Künstler Anibal Maximilian Kostka
Anibal M. Kostka liebt das Spiel mit Assoziationen. Der Ausstellungstitel „Offenes Feld“ verweist auf die unbegrenzten Möglichkeiten von Kunst. Bei Professor Eberhard Havekost an der Kunstakademie Düsseldorf hat Anibal M. Kostka gelernt, mit kunsthistorischen Gattungsgeschichten zu brechen und sehr schnell sein eigenes Sujet gefunden. Profanes wird zum Bildgegenstand erhoben. Dabei beweist Kostka seinen Blick für alltäglich Präsenes und doch häufig Übersehenes. In aufwendigen Gemälden und Grafiken fixiert der Künstler Gegenstände wie z. B. Tischtennisplatten als „offenes Feld“ für allerlei Gebrauchsspuren der Zeit. Kratzer, Risse oder kindliche Kreidezeichnungen erhalten eine fotorealistische Ästhetik und erwecken zugleich Assoziationen. Die Objekte oder Situationen, die Anibal M. Kostka in seiner Kunst darstellt, thematisieren eine nüchternen Realität. Sie überrascht, lädt zum Staunen und zu neuer Wahrnehmung ein.

Dauer der Ausstellung: 19.9. – 10.10.2026

Öffnungszeiten: di, do, fr 16 – 19 Uhr, sa 11 – 13 Uhr sowie nach persönlicher Terminabsprache unter 0157 3553 2907 oder 02204 /425238, kontakt@partout-kunstgeschichte.de



Duo Pascal: Ein interaktiver Konzertabend in den Lux-Hallen

Sa. 19.9.2026

19 Uhr (Einlass: 18 Uhr)

[Lux-Hallen](#)

Oehmchenstraße 18

Eintritt frei

*Paschalis Lüders & Konrad Mäurer,
Bild: © Dirk Loerper*

Das ****[Duo Pascal](#)**** mit Paschalis Lüders (Gesang) und Konrad Mäurer (Gitarre) ist zu Gast in den Lux-Hallen in Bergisch Gladbach-Heidkamp.

Das Bergisch Gladbacher Akustik-Duo präsentiert ein abwechslungsreiches Programm von ****kölschen Liedern über internationale Klassiker von ABBA bis hin zu den Beatles****. Dabei soll es an diesem Abend nicht bei einem klassischen Konzert bleiben: Das Duo Pascal erprobt in den Lux-Hallen spielerisch neue Möglichkeiten, das Publikum unmittelbar in das musikalische Geschehen einzubeziehen.

****Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht.**** Daneben dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf weitere spontane und kreative Formen der Interaktion freuen. So soll ein Konzertabend entstehen, bei dem die Grenze zwischen Bühne und Publikum immer wieder ein Stück weit aufgehoben wird.

Duo Pascal – Musik zum Zuhören, Mitsingen und Mitmachen



**Bitte (nicht) Einsteigen! – Ein
Szenenersatzverkehr
Geschichten einer Bushaltestelle mit
Texten u.a. von Raoul Biltgen**

Sa. 19.9.2026 | 20 Uhr (Premiere)

So. 20.9.2026 | 18 Uhr

[THEAS Theater](https://www.theas.de)

Jakobstr. 103

Eintritt: 19 € / 12 € (erm.). Kartenverkauf

online: www.theas.de/buchung/karten.

Reservierungen: theater@theas.de oder

Tel. 02202 / 9429922.

Foto: Stephan Grösche [M]

Was geschieht, wenn man eine alltägliche Aufforderung einmal ernst nimmt – und nicht einsteigt? Wenn man bleibt, innehält, beobachtet?

An einer Bushaltestelle, scheinbar nur ein Ort des Übergangs, entfaltet sich ein vielschichtiges Panorama menschlicher Begegnungen. Wer hier verweilt, entdeckt Geschichten voller Hoffnung, Widersprüche, leiser Komik und stiller Verzweiflung. Momente, die sonst übersehen werden, treten in den Vordergrund – berührend, überraschend und zutiefst menschlich.

„Bitte (nicht) einsteigen!“ lädt dazu ein, den Blick zu schärfen, zuzuhören und sich Zeit zu nehmen. Ein Theatererlebnis, das das Gewöhnliche ins Besondere verwandelt.

Gleichzeitig ist die Inszenierung Teil eines besonderen Theaterprojekts von THEAS: Seit kurzem bietet das THEAS Besuchern mit einer Sehbehinderung bei ausgewählten Vorstellungen eine Audiodeskription an. Erstmals wird diese nun nicht nur als unterstützendes Angebot, sondern als fester Bestandteil einer Aufführung eingesetzt. Die Beschreibung visueller Vorgänge erfolgt live auf der Bühne und ist für das gesamte Publikum hörbar. So wird erfahrbar, wie visuelle Eindrücke in Sprache übersetzt werden, und Wahrnehmung zu einem gemeinsamen Erlebnis für Menschen mit und ohne Sehbehinderung.

Seien Sie gespannt.

Es spielen: Frank Albrecht, Norbert Bonn, Kornelia Eng-Huniar, Harald Mohr, Susanne Rosenbaum, Udo Passon, Ann-Kathrin Schläger, Claudia Timpner, Johannes Willenberg
Regie: Stephan Grösche



Gitarren- und Harfenmatinee

So. 20.09.2026

11 Uhr

[Städt. Max-Bruch-Musikschule](#)

Kammermusiksaal

Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule lädt ein: Der Gitarrenfachbereich, einer der größten in der Musikschule, ist mit unterschiedlichsten Schüler-, Stil- und Epochen-Arten und -Eigenarten. Zum Fachbereich gehören klassische und E-Gitarre, Ukulele, E-Bass und die Harfe.

Es gibt neben Einzelunterricht auch Unterricht zu zweit, zu dritt, Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit, in einer der Bands mitzuspielen (für „Interne“ ist dieser Zusatzensembelunterricht kostenfrei), und ältere Semester können in eine der Oldie-Bands eintreten, wo Songs, die sie eventuell längst kennen und gern mögen, gecovered werden. Johannes Behr, Leiter des Fachbereichs, moderiert die Veranstaltung, gibt Auskunft zu freien Plätzen, Leihinstrumenten etc. und lässt Schüler und Schülerinnen mit Stücken in Einzel- und Ensemblevorträgen musikalisch zu Wort kommen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



[Kultursommer](#)

„dem licht entgegen“- neue Gedichte auf dem Lyrikpfad

15 Jahre Lyrikpfad an der Strunde

2011-2026

So. 20.9.2026 | 11 Uhr

Treffpunkt: Strunde-Quelle in Herrenstrunden

© Stadt Bergisch Gladbach - Kulturbüro

Gegründet 2011 von Gisela Becker-Berens und Petra Christine Schiefer lädt die [Autorengruppe Wort & Kunst](#) zur 26. Wanderung mit Gedichten und Musik entlang der idyllischen Strunde ein.

Unter dem Titel „dem licht entgegen“ präsentieren 6 Mitglieder der Gruppe ihre Texte auf ganz eigene Weise. Der Percussionist Klaus Schlossmacher interpretiert die Gedichte musikalisch an den 6 Stelen von der Quelle der Strunde bis zum Industriemuseum Neue Dombach.

Im Anschluss an die Wanderung lädt der Verein in die Halle der Papiermaschine zu einer Performance mit Gedichten und Klängen von Klaus Schlossmacher ein. Erinnert werden soll an die großen Dichterinnen und Dichter, die seit 2011 auf dem Lyrikpfad vorgestellt wurden: Jürgen Becker, Dieter Höss, Ulla Hahn, Norbert Scheuer, Sabine Schiffner, Marie T. Martin, Norbert Hummelt, Jan Wagner. Es besteht die Gelegenheit, Gedichtetafeln der o.g. Dichterinnen und Dichter gegen eine Spende für den Verein zu erhalten. Sitzgelegenheiten in der Halle werden vom Papiermuseum zur Verfügung gestellt, Getränke

können erworben werden.

Ende nach ca. 1,5 Std. am Industriemuseum Neue Dombach

Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt.



Öffentliche Führung „Papier – vom Handwerk zum Massenprodukt“

So. 20.9.2026

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.
Kosten: Erwachsene 5,50 €, ermäßigt 4 €, Kinder und Jugendliche kostenfrei, inkl. Museumseintritt.

Anmeldung erwünscht im Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei Kulturinfo Rheinland: info@kulturinfo-rheinland.de, Tel. 02234 / 9921555.



Bienen-Sonntag

So. 20.9.2026

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Die Imkerinnen und Imker des Bienenzuchtvereins Bergisch Gladbach e. V. vermitteln allerlei Wissenswertes über das Bienenjahr und das Imker-Handwerk. Die eifrig sammenden Museums-Bienen und eine Schaubeute laden zur Beobachtung der intelligenten Tiere und zum Verweilen auf dem Museumsgelände ein. An der Kasse ist Museumshonig für 5 € erhältlich.

Eintritt: 3 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Kunstmuseum Villa Zanders, Foto: Tina Heuer

Paper Minds. Konkrete Kunst aus Papier **Führung durch die Ausstellung und den Außenbereich der Villa Zanders**

So. 20.9.2026 | 14 – 16.30 Uhr
Kunstmuseum Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Ausstellung Paper Minds in der Villa Zanders widmet sich den vielfältigen Ausdrucksformen konkreter und konzeptueller Kunst im Medium Papier. Beide Strömungen teilen das Streben nach Klarheit, Ordnung und Idee. Während die konkrete Kunst aus dem Sichtbaren heraus strukturiert, farbig oder geometrisch formt, setzt die konzeptuelle Kunst auf den Gedanken selbst als zentrales Werkprinzip. Papier fungiert dabei als sensibler Träger und zugleich als aktiv gestaltetes Material: es wird gefaltet, geschichtet, beschrieben oder perforiert – ein Medium zwischen Fläche und Raum, zwischen Bild und Dokument. Paper Minds beleuchtet, wie Papier zur Denkfläche wird, auf der Form und Konzept, Material und Idee einander begegnen.

In dieser Führung bietet Dr. Wolfgang Stöcker (Künstler und Historiker) einen Rundgang durch die Ausstellung sowie, bei gutem Wetter, eine Führung durch das Außengelände der Villa Zanders.

Teilnahme-Gebühr 10,00 € | zzgl. Eintritt ins Museum. Um rechtzeitige Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#) wird gebeten.

Veranstaltungs-Nr.: 2612770035



Quirl - Open Air mit Ronavill

So. 20.9.2026
17 Uhr
Quirl an der Gnadenkirche
Im Biergarten des Quirl's
Hauptstr. 264

Eintritt frei!

RONAVILL, übersetzt: die wilde Rona, lassen die Bühne leben mit ausdrucksstarken Songs, die stets eine eigene Note der Band tragen. Ein experimentierfreudiger Mix aus Rock, Soul und mit einer Prise Blues. Die vier Vollblutmusiker aus dem Raum Köln verleihen ihrer Leidenschaft seit 2011 leben mit zahlreichen Auftritten, auf großen und kleinen Bühnen, national und international. Das Druckvolle Bass-Drum-Duo veredelt die Musik mit fetten und treibenden Beats, Gitarrensoli bringen Feuer in jeden Song. Lebendig und druckvoll und eine sagehafte Powerstimme der Frontsängerin ist das Markenzeichen der Band, das gilt sowohl für die Interpretationen von Songs anderer Künstlerinnen und Künstler als auch für die eigenen Kompositionen.

Weitere Informationen unter www.quirld.de.

Veranstalter: Quirl – Verein zur Förderung kirchlicher und kultureller Arbeit in Bergisch Gladbach e.V.

Musikalischer Herbst - "Irischer Abend"

So. 20.9.2026 | 18 Uhr | [Zeltkirche Kippekausen](#) | Am Rittersteg 1

Am 20. September ist es wieder soweit: Mit einem schwungvollen "Irishen Abend" starten wir in unseren diesjährigen Musikalischen Herbst. Xaver Hetzenegger, Ulla Pillmann sowie befreundete Musikerinnen und Musiker spielen fröhliche und nachdenkliche Musik aus Irland.

Dabei werden alte irische Lieder gesungen und mit Geige, Flöte und/oder Harfe begleitet, und ein Trio mit Klavier, Flöte und Cello wird von Justyna Lötfering erstellte Bearbeitungen irischer Melodien spielen.

Im Anschluss können alle noch bei Guinness und Knabbereien den Spätsommerabend ausklingen lassen.

Eintritt ist frei - Spenden erbeten

Aktionswoche in der VHS: Wie viel Inklusion braucht Bergisch Gladbach?

Mo. 21.9.2026 | 18 - 20 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Herzliche Einladung

Inklusion in Bergisch Gladbach – Wo stehen wir heute?

Inklusion geht uns alle an.

Alle Menschen sollen überall mitmachen können.

Menschen mit Behinderung sollen selbst bestimmen können und die gleichen Chancen haben wie alle anderen.

An diesem Abend sprechen Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen miteinander.

Sie erzählen von ihrem Alltag und tauschen ihre Ideen aus.

Zu Gast sind Shari und André Dietz.

Sie sind Eltern einer Tochter mit Behinderung.

Sie berichten von ihren Erfahrungen als Familie.

André Dietz setzt sich schon lange für Inklusion und Teilhabe ein.

Er spricht auch über Arbeit und darüber, wie mehr Menschen mit Behinderung gute Arbeitsplätze bekommen können.

Die Veranstaltung wird von Sonja Schumacher moderiert.

Sie arbeitet bei InBeCo.

Sie hat das inklusive Tanztheater „Lichtgestalten“ gegründet.

Sonja Schumacher kennt viele inklusive Projekte in Bergisch Gladbach.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung ab 7. September unter: www.vhs-gl.de.



Bild: Baumhaus-Verlag

Familienzeit: Bilderbuchkino "Ete Petete und Tohu Wabohu - Gegensätze ziehen sich an"

Di. 22.9.2026

16 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren

Für die kostenlose Teilnahme
bitte [online](#) anmelden.

Ete Petete wohnt mit ihrem außerordentlich ordentlichen Pudel Pico Bello in einer außerordentlich ordentlichen Villa. Dort ist vom Keller bis zur Dachpfanne alles sauber, fein und flusenrein. Doch dann kommen neue Nachbarn an - laut und zottelig: Tohu Wabohu und seine Riesenkatze Ramba Zamba. Bei ihnen ist das Durcheinander perfekt! Sie purzeln über Heckenrosen, graben in Etes Beeten nach Piratenschätzen und lassen Kirschkerne hoch zu den Sternen fliegen. Ein ordentliches Donnerwetter liegt in der Luft. Doch als Ete schimpfend und zeternd in Tohus Schatzgräberloch plumpst, ist Tohu tröstend zur Stelle - und bietet gleich noch ein Karacho-Tänzchen an. Und wer kann dazu schon Nein sagen? Gemeinsam lesen wir das Buch "Ete Petete und Tohu Wabohu" von Lissa Lehmenkühler und Julia Bierkandt. Die Bilder werden im Großformat auf eine Leinwand projiziert. Im Anschluss basteln wir passend zur Geschichte. Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.



© privat

[Kultursommer](#)

Lesen, um zu teilen

**Ein Abend mit Stephan Reimund
Senge und Gerd-Josef Pohl**

Di. 22.9.2026

19 Uhr

Ev. Gnadenkirche

Hauptstr. 256

Pater Stephan Reimund Senge: Priester, Dichter, Kämpfer für die Opfer des vergessenen Bürgerkriegs im Sudan. Nach fast tausend Jahren ist er der letzte Mönch der Abtei Himmerod in der Eifel und wird als solcher ohne Wenn und Aber in die Geschichte

eingehen. Auch mit über 90 Jahren tritt er noch regelmäßig die gefährliche und beschwerliche Reise in den Sudan an, um dort mit Tausenden überwiegend junger Menschen Gottesdienste zu feiern und die von ihm geschaffenen Hilfs- und Bildungsprojekte voranzutreiben. Und er ist Autor von über 50 Bänden mit Lyrik, Erzählungen und Tagebuchnotizen. Diese Bücher zeugen von einem zwar durchaus kritischen, zugleich aber stets liebe-, verständnis- und humorvollen Blick auf diese Welt und ihre Menschen... und davon, dass hier jemand seiner Berufung - manchen Widrigkeiten zum Trotz - ein Leben lang treu geblieben ist. Was für eine Konsequenz und Hingabe! Im Rahmen des Kultursommers kommt Stephan Reimund Senge nun nach Bergisch Gladbach und liest aus dem schier unerschöpflichen Repertoire seiner Texte. Dass der katholische Mönch hierfür die evangelische Gnadenkirche besucht, darf getrost als Zeichen seiner nicht enden wollenden Bemühungen um die Annäherung der christlichen Konfessionen gesehen werden. Begleitet wird er dabei von Gladbachs Puppenspieler und Rezitator Gerd-Josef Pohl, für den Stephan Reimund Senge seit über vier Jahrzehnten ein enger Freund ist, ein wichtiger Weggefährte und menschlich, künstlerisch und spirituell ein leuchtendes Vorbild.

Eintritt frei im Rahmen des Kultursommers Bergisch Gladbach; um Spenden zugunsten von Pater Stephans INITIATIVE SUDAN wird gebeten. Ggf. findet auch ein Bücherverkauf statt. In Kooperation mit dem Pfarrbezirk Stadtmitte/ Heidkamp der Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach und dem [Theater im Puppenpavillon](#).



[Kultursommer](#)

“Songs About Life – Lieder über das Leben” - Konzertabend Marie Zintl und Leins [Mister Tall] & Band

Mi. 23.9.2026 | 19 - 21 Uhr

[Pütz-Roth Bestattungen und Trauerbegleitung](#)

Kürtener Str. 10

© Peter Nolte (Fotos S. Leins u. Mitmusiker) und Theresa Noppeney (Marie Zintl)

Englisch- und deutschsprachige Songs von zwei Bergisch Gladbacher Singer-Songwriter/innen: Marie Zintl und Leins & Band.

Die Songwriterin Marie Zintl komponiert an Gitarre und Klavier Lieder über das Wertschätzen besonderer Momente, den Verlust geliebter Menschen und das Finden zu sich selbst. Sie verarbeitet die Höhen und Tiefen des Lebens in ehrlichem, gefühlvollem Deutsch-Pop. Ihre Songs erzählen von Momenten voller Unbeschwertheit, dem Verlust geliebter Menschen und der Suche nach innerer Stärke. Musik ist ihr Weg, Gefühle zu teilen, die uns alle miteinander verbinden. Mit Gitarre oder Klavier begleitet, entfalten ihre selbst geschriebenen Lieder eine ruhige, intime Atmosphäre.

Leins & Band spielen feinsinnige akustische Popmusik mit Einflüssen aus Jazz und Blues. Der 202cm große „sanfte Riese“ Sebastian Leins vermittelt mit jedem seiner selbst verfassten Songs kleine Botschaften: „Erfreue Dich an Deinen Lieblingsmenschen“, „Akzeptiere, dass Du manchmal zweifelst“, „Suche Dir Rückzugsorte“. Für ein facettenreiches Klang-Gewand mit Elementen aus Blues, Jazz und Soul sorgen neben

„Mister Tall“ Sebastian Leins (Gesang, Piano) seine versierten Mitmusiker Andreas Hartwig (Gitarre), Fritz Herweg (Jazzgitarre), Sebastian Schaffmeister (Kontrabass) und Otmar Schniske (Cajon/Schlagzeug).

Ein Abend – mehrere Generationen. Es treffen MusikerInnen mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungen aufeinander. Die Begegnung auf der Bühne macht hörbar, wie wunderbar Musik verbindet und Raum für Austausch zwischen den Generationen schafft.

Kostenfrei. Bei gutem Wetter auf der kleinen Waldbühne. Anmeldungen erbeten über das Kulturbüro Bergisch Gladbach per Mail an kulturbuero@stadt-gl.de.



"Talent zum Glück" - Lesung mit Sasa Hanten

Mi. 23.9.2026

19.30 Uhr

Familienzentrum Kunterbunt

Hans Zanders Str. 26

Der Eintritt ist kostenfrei. Eine Anmeldung mit der genauen Anzahl der Personen ist Voraussetzung für eine Platzreservierung. Bitte schreiben Sie uns unter fz-kunterbunt@awo-rhein-oberberg.de

© Bild: Lukas Beck, Linda Stern, Markus Spatzier, Sasa Hanten und Penguin Random House

Der Debütroman von Sasa Hanten spielt im Schausteller Milieu und Bergisch Gladbach hat auch eine winzig kleine Rolle. Die warmherzige Geschichte von Eby und Charlotte zeigt was Freundschaft bedeutet und wie das Glück einen findet.

Es erwartet Sie ein unterhaltsamer Abend mit einer interessanten Frau. Moderiert wird die Veranstaltung von Dunja Brala



Die »Kennedys« von Bergisch Gladbach: Auf den Spuren der Familie Zanders

Ein Gang durch das Zanders-Gelände mit der Stadtführerin Roswitha Wirtz

Do. 24.9.2026

14.30 – 16.45 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz

© Stadt Bergisch Gladbach - Pressebüro

Fast 200 Jahre war Zanders im Mittelpunkt von Bergisch Gladbach. Nicht nur die Papierproduktion stand im Fokus, sondern auch Kultur und Soziales prägten und prägen die Stadt nachhaltig. Folgen Sie Roswitha Wirtz auf den Spuren der Familie Zanders: von der historischen Grabstätte der Gründer bis auf das Zanders Gelände.

Seit 2021 gehören das Firmengelände und die Gebäude der Stadt Bergisch Gladbach. Es ist eine Stadt in der Stadt, die es neu zu entwickeln gilt.

Teilnahme-Gebühr 9,00 €. Um rechtzeitige Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#) wird gebeten. Veranstaltungs-Nr.: 2612770038



Ladies' Night

**Führung durch die Ausstellung
James Ensors fantastische Welten**

Do. 24.9.2026 | 18.30 - 20 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Eine spannende Ausstellung und viele kunstinteressierte Ladies: beste Voraussetzungen für einen anregenden Abend im Museum. Im Vordergrund steht der kommunikative Austausch, bei dem die Eindrücke der Teilnehmerinnen als Basis der Kunstbetrachtung dienen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht. Nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Die Gespräche lassen sich bei einem anschließenden Drink fortsetzen.

Für kunstinteressierte Frauen jeden Alters.

Dauer ca. 90 Minuten. Gebühr 8 € inklusive Eintritt, Führung und Getränk. Anmeldung erforderlich unter: www.villa-zanders.de/besuch/kalender oder Tel. 02202 / 14-2334.



Medienflohmarkt

Fr. 25.9.2026

13 – 18 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Der Zugang zum Veranstaltungsraum
ist rollstuhlgerecht.

Bild: canva

Die Stadtbücherei im Forum lädt zum Stöbern zu einem Medienflohmarkt ein. Bücher, Hörbücher, Filme und andere Medien, auch für Kinder, werden zum Schnäppchenpreis verkauft. Die angebotenen Medien wurden entweder aus dem Bibliotheksbestand aussortiert oder an die Stadtbücherei gespendet.

„Rheinwärts“

Fr. 25.9.2026 | 17 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#) | Raum „Vier Jahreszeiten“ | Im Schlosspark 10

Besinnliches, Kitschiges, Erschröckliches und zum Brüllen Komisches über den Rhein Von Böll über Domin und von Düffel bis Zuckmayer und vom „Rheinfall“ bis „Rheingold“

Klarinette: Annette Maye

Sprache: Axel Gottschick

Eintritt externe Gäste: 25 €. Ihre verbindliche Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg unter 02204 / 830-0.



Harry-Potter-Musik bei Kerzenschein

Fr. 25.9.2026

19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Preise: 49,90 € / 44,90 € / 39,90 € /
ohne Pause

Verpassen Sie nicht einen Abend voller magischer Musik, bei dem die bekanntesten Melodien und Lieder aus allen Harry-Potter-Filmen erklingen. Das Licht von Hunderten von Kerzen schafft eine unvergessliche Atmosphäre für dieses Konzert. Das Programm in einzigartiger Klavierinterpretation umfasst eine Auswahl an Filmmusik des fünffachen Oscar-Preisträgers John Williams sowie Werke von Patrick Doyle, Nicolas Hooper und Alexandre Desplat, einem weiteren Oscar-Preisträger, und bietet das Beste aus der Harry-Potter-Musik.



Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill

Fr. 25.9.2026

19 Uhr

[Engel am Dom](#)

Hauptstr. 258

Ungleich, integrativ, absurd.

Bühnenköbes Christian Bechmann begrüßt wieder drei hervorragende Künstlerinnen und Künstler aus Kabarett und Comedy.

Wie immer mit Grill-Spaß und Gesöff!

Einlass 18 Uhr.

Eintritt 15,00 €, Reservierungen unter info@quirl.de



„BASEART PHOTO- Internationale Photo Fair“

Vernissage

25.9.2026

19 – 22 Uhr

[Basement16](#)

Schlossstr. 16

Öffnungszeiten: Mi - Fr: 14 - 18 Uhr, Sa
/ So: 11 - 17 Uhr und nach

Vereinbarung

Infos unter: www.basement16.de,

www.baseart.eu

BASEART PHOTO ist eine Kunstmesse der neuen Generation, die von einem Team mit jahrelanger Erfahrung im Ausstellen und Organisieren von internationalen Kunstveranstaltungen ins Leben gerufen wurde.

Die BASEART PHOTO FAIR 2026 ist eine internationale Fotoart-Fair und lädt zu einer intensiven Begegnung zwischen Künstlerinnen und Künstlern, Sammlerinnen und Sammlern sowie Kunstinteressierten ein. Hier präsentieren Fotokünstlerinnen und Fotokünstler aus aller Welt ihre Arbeiten und schaffen einen lebendigen, globalen Dialog.

Special:

27.9.2026, 13 Uhr: Analog Sehen - Bewusst fotografieren

Tageskurs - Die Welt der analogen Fotografie

1. Galeriekonzert: Alles außer Standard

Vincent Meissner (Piano), Josef Zeimetz (Bass) und Henri Reichmann (Schlagzeug)

Fr. 25.9.2026 | 20 Uhr | Kunstmuseum Villa Zanders | Konrad-Adenauer-Platz 8

Das Vincent Meissner Trio präsentiert ein Programm, das vollständig auf freier Improvisation basiert. Anstelle klassischer Jazz-Standards entstehen Miniaturen und Stücke im direkten Moment des Zusammenspiels. Meissner, Zeimetz und Reichmann agieren dabei als gleichberechtigte Impulsgeber, die Rhythmen, Ideen und Klangfarben permanent variieren. Getragen von blindem Vertrauen bringt das in Leipzig ansässige und vielfach ausgezeichnete Ensemble – darunter mit dem Deutschen Jazzpreis – eine dichte, intuitive Musik nach Bergisch Gladbach, die auch das Fundament ihres aktuellen Albums „Assembled Instincts“ bildet.

Veranstaltende: [Haus der Musik](#)

Karten zu 12,50 € an der Abendkasse mit den üblichen Ermäßigungen



© Andreas Veitschegger

[nachtfrequenz26](#)

Comic-Workshop mit Andreas Veitschegger

Sa. 26.9.2026

14 -18 Uhr

Künstlerhaus/Atelier in der Neuen
Dombach (LVR-Industriemuseum)
Kürtener Str. 71

Kostenfrei

Alter: 14 bis 18 Jahre

Wie entsteht ein Comic? Wie kann ich professionell Figuren, Bildmotive und Geschichten entwickeln? Welche Techniken brauche ich dafür?

In unserem Workshop erfahrt ihr alles Wesentliche zum Erstellen eines Comics.

Unter fachlicher Anleitung des Comic-Künstlers [Andreas Veitschegger](#) könnt ihr im Atelier verschiedene Zeichentechniken mit Blei-/ Buntstiften, Markern und Filzstiften kennen lernen und eure Ideen direkt ausprobieren. Von der ersten Skizze bis zum Kolorieren am Rechner bekommt ihr einen Überblick über alle wichtigen Arbeitsschritte in der Comic-Produktion. Das Atelier ist zwar nicht barrierefrei, aber wir finden immer eine Lösung.

Eine Veranstaltung im Rahmen der nachtfrequenz26, Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V. und der Stadt Bergisch Gladbach.



Roswitha Wirtz, Foto: © Evelyn Barth

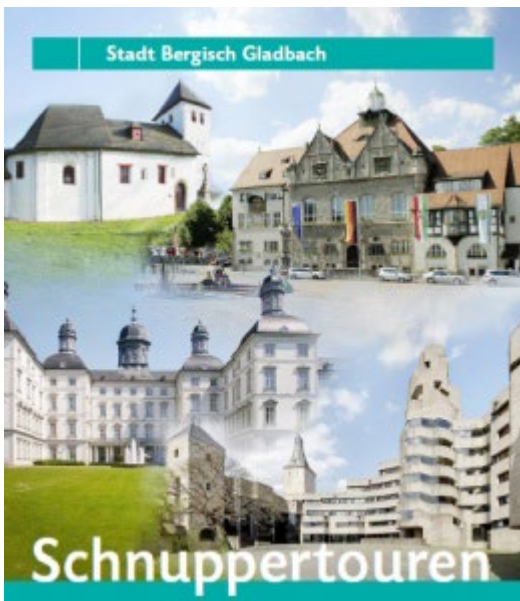
**Schnuppertour:
Kunst in unserer Stadt von Werner
Franzen
Führung mit Roswitha Wirtz**

Sa. 26.9.2026
14.30 Uhr
Treffpunkt: Stadtmitte
Eine Konkretisierung des Treffpunktes
erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Werner Franzen lässt uns an ganz verschiedenen Plätzen der Stadt staunen über seine Plastiken und Skulpturen.

Der Rundgang beginnt am Haupteingang des Marienkrankenhauses, dort stehen zwei Mädchen, die sich unbedingt etwas zu zuflüstern haben. Was? Das bleibt wohl ihr Geheimnis. Nicht zuletzt der lebensgroße Papierschöpfer auf dem Konrad-Adenauer-Platz er stammt aus seinem Atelier.

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung zu den Schnuppertouren unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren, per E-Mail: schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter 02202 / 142612. Eine Veranstaltung auch im Rahmen des [Kultursommers](#).



**Schnuppertouren
Lernen Sie Bergisch Gladbach
kennen**

**Fahrradtour: Auf den Spuren der
Familie Zanders in Bergisch
Gladbach mit Michael Linden**

Sa. 26.9.2026
14.30 Uhr
Treffpunkt: Dombach
Eine Konkretisierung des Treffpunktes
erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Dauer: 1,5 Stunden

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den Brunnen auf dem Marktplatz? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten

hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und verschiedene Stadtteile kennen!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung zu den Schnuppertouren unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren, per E-Mail: schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter 02202 / 142612.



© Bild: Dr. Wolfgang Stöcker

Landschaften im Kölner Westen - Ein Reisebericht im Laurentiushaus

Sa. 26.9.2026 | 15 – 17.15 Uhr
[Kath. Bildungswerk Rheinisch-
Bergischer Kreis](#)
Laurentiusstr. 4–12

Der Vortrag des Künstlers, Staubforschers und begeisterten Radfahrers Dr. Wolfgang Stöcker ist ein Kompendium von Wegen und Landschaften im Westen Kölns bis zur niederländischen Grenze im Selfkant.

Seine Bilder sind auf Radtouren entstanden und reflektieren das Gebiet auch vor dem Hintergrund intensiver landwirtschaftlicher Nutzung, Renaturierung und Bergbau. Die Region ist vielfältig und geschichtsträchtig, und Dr. Wolfgang Stöcker wird dazu von seinen Eindrücken berichten, auch von Irrwegen entlang der Autobahn im »verbotenen Terrain« der Tagebaue.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €. Um rechtzeitige Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#) wird gebeten. Veranstaltungs-Nr.: 2612760059



© Stadt Bergisch Gladbach

Nachmittag der offenen Tür in der Städtischen Max-Bruch- Musikschule für Familien, Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 26.9.2026 | 15 – 18 Uhr
[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)
Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule bietet Unterricht in vielen Ortsteilen an, lädt zum Nachmittag der offenen Tür aber traditionell ins „Haupthaus“ am Langemarckweg 14 ein. Der Untertitel der Veranstaltung „Sehen, Hören, Ausprobieren“ kündigt bereits die Idee an, Lehrkräfte und Gebäude kennenzulernen, ins Gespräch zu kommen, Vorspielen zu lauschen, die Instrumente selbst anfassen und ausprobieren zu können. Die Musikschule ist bemüht, den Bedarfen zu entsprechen, und die sich im Laufe der Zeit

immer wieder ändern. In diesem Jahr gibt es einen Abverkauf einiger Keyboards mit Ständer und Bank zu einem kleinen Preis.
Der Eintritt ist frei, für Kuchen und Getränke ist gesorgt.



[nachtfrequenz26](#)

Urban Beats & Grill

Sa. 26.9.2026 | 15 - 20 Uhr

[Kinder- und Jugendzentrum FrESch](#)

Am Schild 33

Kostenfrei

Alter: 14 bis 21 Jahre

Bild: FrESch - KI generiert

Taucht mit uns in die Welt des Hip-Hop ein! Probiert euch an der Graffiti-Wand aus, lernt erste Sprühtechniken kennen und gestaltet eure eigenen Motive. Dazu gibt es fette Beats vom DJ, Raum zum Tanzen, Chillen, Austauschen sowie die Möglichkeit für spontane Rap- und Freestyle-Sessions.

Beim gemeinsamen kostenlosen Grillen könnt ihr neue Leute kennenlernen und den Tag in entspannter Atmosphäre genießen. Ein kreativer Treffpunkt für alle, die Hip-Hop erleben und mitgestalten möchten.

Kooperationspartner: Q1 Jugend-Kulturzentrum

Eine Veranstaltung im Rahmen der nachtfrequenz26, Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V. und der Stadt Bergisch Gladbach.



[Kultursommer](#)

BÜGGEL meets Livemusic

Sa. 26.9.2026

18 Uhr

[BÜGGEL – bergisch unverpackt](#)

Nussbaumer Str. 7

(hinterer Parkplatz)

© BÜGGEL - bergisch unverpackt

Es ist schon zu einer kleinen Tradition geworden, dass der Unverpackt-Laden BÜGGEL im Herzen von Paffrath im September ein Open-Air Event veranstaltet. Der Parkplatz hinter dem Laden wird dazu zu einer Livebühne umgebaut. Für Sitzmöglichkeiten ist gesorgt. In diesem Jahr ist es das dritte Mal und wir freuen uns, am 26.09.2026 Bestandteil des Kultursommers zu sein.

Eine Jugendband aus Bergisch Gladbach wird ab 18.30 Uhr den Auftakt geben.

Um 19.30 Uhr wird die Rock/Pop-Cover Band „Stabiles Veto“ aus der Region ihr Repertoire

zum Besten geben.

Wir begrüßen unsere Gäste ab 18 Uhr. Im BÜGGEL werden Getränke und kleine Snacks angeboten. Und natürlich all die anderen leckeren Sachen. Die beste Gelegenheit von den leckeren, losen Knabbereien zu probieren.

Komm vorbei, bring Freunde und Spaß an Livemusik mit und genieße den Abend mit uns in Paffrath.



© Tihana Biscan

[nachtfrequenz26](#)

Offenes Atelier – freies künstlerisches Arbeiten

Sa. 26.9.2026 | 19 - 21 Uhr

[Atelier KLKS – Kreativraum für Kultur, Kunst, Soziales](#)

Maria Zanders Anlage 2

Kostenfrei

Du willst kreativ sein? Dann komm ins Offene Atelier im Atelier KLKS!

Hier kannst du auf Leinwänden malen, am Tablet zeichnen und animieren, eigene Sticker gestalten oder mit Modelliermasse experimentieren.

Die Künstlerinnen Tihana, Jacqui und Isa sind dabei, geben dir Tipps und unterstützen dich bei deinen Ideen. Hier kannst du einfach loslegen, ausprobieren und kreativ sein!

Alter: 14 bis 18 Jahre

Das Atelier ist leider nicht barrierefrei. Bitte spricht uns bei Bedarf gerne an. Wir finden eine Lösung.

Tel. 0163 – 23 55 119 oder E-Mail: atelierklks@gmx.de

Eine Veranstaltung im Rahmen der nachtfrequenz26, Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V. und der Stadt Bergisch Gladbach.



© Martin Greiber

[nachtfrequenz26](#)

Hip Hop / Rap Konzert im UFO Bergisch Gladbach mit jungen regionalen Acts Von der Szene – für die Szene

Sa. 26.9.2026 | 19 - 24 Uhr

[UFO Jugendkulturhaus der AWO](#)

Kölner Str. 68

Hip Hop und Rap-Freunde und Freundinnen von Bergisch Gladbach und Umgebung aufgepasst: Ein fresches Hip Hop / Rap / Afrobeat / Trap -Konzert von der Szene für die Szene erwartet euch in der 5ten Ausgabe.

Junge regionale Acts treffen auf professionelle Headliner – mit vielen Artists live on Stage. Dutzende Artists, darunter TFN, Tyrese, ELES, KFT., MTI werden an dem Abend live auftreten.

Wer sich im Vorfeld als Zuschauerin/Zuschauer einen garantierten Platz reservieren will, schreibt uns eine Mail oder Insta-Message mit dem Betreff "Platzreservierung Nachtfrequenz". Bitte anmelden unter: jugendkulturhaus@awo-rhein-oberberg.de oder auf Instagram @ufo_jugendkulturhaus oder @ufo_events.

Alter: ab 14 Jahre

In Kooperation mit dem KREA-Jugendclub.

Kostenfrei

Eine Veranstaltung im Rahmen der nachtfrequenz26, Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V. und der Stadt Bergisch Gladbach.



Im August in Osage County Untergang einer amerikanischen Familie

Sa. 26.9.2026

19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Ein Stück über das, was bleibt, wenn die Wahrheit ans Licht kommt und ihr niemand entfliehen kann.

In der flirrenden Hitze Oklahomas führt das unerwartete Verschwinden des Familienvaters die drei Weston-Mädchen zurück in das ländliche Elternhaus: da ist Barbara, im Begriff, die letzten Atemzüge ihrer Ehe zu durchleben, mit ihrer kiffenden Teenagertochter im Schlepptau; Karen, die in Begleitung ihres neuesten Freundes auftaucht, einem zwielichtigen Waffenhändler und Lebemann aus Florida; und die verbitterte Ivy, die es nie aus ihrem Geburtsort heraus geschafft hat, an der die Verantwortung für die Eltern hängen blieb, und die ein Geheimnis hat.

Mit klarem Blick, bitter-dunklem Humor und zuweilen grotesken Dialogen zeichnet der Autor Tracy Letts hier den Untergang einer amerikanischen Familie nach.

Preis: 25 €



Kreatives Papierarbeiten für Erwachsene

So. 27.9.2026

14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Entdecken Sie alle Facetten des Materials Papier und gestalten Sie in kreativer Atmosphäre eigene Kunstwerke. Mit Fasern, Farben und Strukturen entstehen vor, während und nach dem Schöpfen individuelle Papiere, die anschließend künstlerisch weiterverarbeitet werden können. Ein ruhiger, sinnlicher Prozess, der Material, Handwerk und kreative Gestaltung verbindet.

Kosten: 12 €, ermäßigt 8 €

Anmeldung erwünscht im Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei Kulturinfo Rheinland: info@kulturinfo-rheinland.de, Tel. 02234 / 9921555.



© Foto: Bettina Vormstein

Öffentliche Führung – Neues Programm

So. 27.9.2026

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](http://www.bergisches-museum.de)

Burggraben 19

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner zu einer öffentlichen Führung ein, bei der die Besucher Wissenswertes über das frühere Leben und Arbeiten in der Region erfahren.

Bitte denken Sie im gegebenen Fall an wetterfeste Kleidung, da der Hauptteil der Führung im Außenbereich stattfindet.

Eintritt inklusive Führung: 5 € / 3 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Foto: privat

Handwerks-Vorführung Drehseln mit Dietmar Schur

So. 27.9.2026

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](http://www.bergisches-museum.de)

Burggraben 19

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker und Handwerkerinnen historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



© Thienemann Verlag

Bergisches Erzählkonzert: „Pino und Lela – ein Wald voller Schätze“ von Günther Jakobs

So. 27.9.2026
14 Uhr (Kultursommer) und
15.30 Uhr
Forsthaus Steinhaus
Steinhaus 1

Um Anmeldung bei Barbara Ruthmann
wird gebeten:

[anmeldung2026@erzaehlkonzerte-
gl.de](mailto:anmeldung2026@erzaehlkonzerte-gl.de)

Sprecherin: Elisabeth Wand

Musik: Blockflötenensemble der Städtischen Max-Bruch-Musikschule (Leitung: Ute Faust)
Eichhörnchen Pino ist völlig verzweifelt, denn seine Nuss-Vorräte sind spurlos verschwunden. Er weiß einfach nicht mehr, wo er sie vergraben hat. Seine beste Freundin, die Schwalbe Lela, hilft ihm beim Suchen. Mit Unterstützung vieler anderer Tiere aus dem Wald finden sie jede Menge ganz unerwarteter Schätze. Doch Pinos Nüsse sind schwer zu finden.

Das Erzählkonzert ist geeignet für Kinder ab vier Jahren.

Kostenfrei, Spenden für den Förderverein der Musikschule sind willkommen.

Eine Veranstaltung der [Städt. Max-Bruch-Musikschule](#) und des [Kulturbüros](#).



© Bild: Heinz Joerres

Quirl - Open Air mit Soul Shadows

So. 27.9.2026 | 17 Uhr
Quirl an der Gnadenkirche
Im Biergarten des Quirl's
Hauptstr. 264

Soul Shadows ist die Band, auf die die Soulgrößen ihre Schatten geworfen haben, Aretha Franklin, Carole King und Etta James, Bill Withers und Ray Charles. Aber genauso spielen die Soul Shadows Stücke von Sting, Annie Lennox, Norah Jones, John Prine, den Beatles oder den Allman Brothers – denn hat diese Musik etwa keinen Soul?

In der klassischen Bandbesetzung Bass, Gitarre, Schlagzeug, mehrstimmiger Gesang und Saxofon treffen sich hier alte Bekannte der Kölner Musikszene.

Mit: Astrid Barth (Gesang), Philipp Roemer (Gitarre), Till Brandt (Bass), Ralf Nackowitsch (Schlagzeug) und Bernd Winterschladen (Tenorsaxofon).

Eintritt frei

Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: Quirl – Verein zur Förderung kirchlicher und kultureller Arbeit in Bergisch Gladbach e.V.



Kultursommer

Der Elefantenmensch

Schauspiel von Martin Kuchejda

So. 27.9.2026

18 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Manuele Klein

Joseph Carey Merrick - genannt "der Elefantenmensch" - hat wirklich gelebt. 1862 wurde er geboren, 1890 ist er gestorben. Eingesperrt in einem missgebildeten Körper, zur Schau gestellt erst in schäbigen Jahrmarktsbuden und dann in den düsteren Anatomiesälen des viktorianischen Zeitalters: ein Leben zwischen gaffender Verachtung und wissenschaftlicher Neugier, bis er als Lieblingskind der High Society in den Londoner Salons herumgereicht wurde. Lange Jahre hielt man Merrick für schwachsinnig, bis der Londoner Arzt Dr. Frederick Treves hinter den entstellten Gesichtszügen jenen empfindsamen und gebildeten Geist entdeckte, der Merrick in Wirklichkeit war.

Heute ist Merrick ein Symbol für den Sieg des Geistes über den Leib - und eine Ikone der modernen Kultur: David Bowie stellte den "Elefantenmenschen" auf der Bühne dar, in David Lynchs legendärem Kinofilm war es John Hurt. Michael Jackson nahm in seinem Musikvideo "Leave Me Alone" Bezug auf ihn (und wollte das präparierte Skelett Joseph Merricks angeblich sogar kaufen).

1989 legte Autor und Regisseur Martin Kuchejda seine Bühnenerzählung dieses tragischen Menschenschicksals vor, der Schauspieler Maximilian Osterritter - selbst schwer körperbehindert - brillierte damals die Titelrolle. Nun also die Wiedergeburt des "Elefantenmenschen" in einer sorgsam überarbeiteten Fassung von Kuchejdas Drama. Diesmal spielt Osterritters Neffe Gerd-Josef Pohl den Joseph Merrick, den er nach über 40 Jahren als Puppen- und Schauspieler als "die wichtigste und persönlichste Rolle meines Lebens" bezeichnet. In weiteren Rollen sind Kathleen Wojahn und Dirk Loh zu sehen. Die ausdrucksstarke Großfigur für diese Inszenierung schuf Ulrike Oeter, die Graphiken und Projektionen Ralf Marczinczik.

Eintritt frei - Anmeldung unter: theaterkasse@bergischerloewe.de

Ohne Pause, freie Platzwahl im Theatersaal

Eine Veranstaltung der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach.



Führung „Der Weg der Kohle“ auf Zanders

Mo. 28.9.2026

16 – 17.30 Uhr

Treffpunkt: Pforte Zanders-Areal

An der Gohrsmühle 25

© Stadt Bergisch Gladbach - Kulturbüro

Unter der Leitung von Erich Olpen, der 40 Jahre als Elektriker in der Papierfabrik Zanders beschäftigt war, folgen die Besucherinnen und Besucher auf dem neuen Rundgang dem Energieträger Kohle über das Gelände: Vom Antransport in Güterzügen über die Gleisharfe bis ins denkmalgeschützte Kraftwerk von Dominikus Böhm aus dem Jahr 1931.

Die Teilnehmerzahl für die Führungen ist auf 20 Personen pro Termin begrenzt. Die Führung ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).

Das Team des Projekts Zanders-Areal bietet Führungen über das Gelände an. Insgesamt haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Auswahl aus vier Führungsrouten, um das zukünftige Quartier mit seiner beeindruckenden historischen Bausubstanz im Herzen der Stadtmitte kennenzulernen.

Themenwoche »Auszeit« in St. Johann Baptist, Refrath: DU WIRST GELIEBT! Filmabend: »Ich bin dein Mensch«, (Deutschland 2021) mit Filmgespräch

Mo. 28.9.2026 | 19 Uhr | Gemeindezentrum St. Johann Baptist | Kirchplatz 12

Die Wissenschaftlerin Alma arbeitet am Vorderasiatischen Museum auf dem Gebiet der Altorientalistik. Sie ist derzeit Single, ihr Leben besteht hauptsächlich aus intensiver Forschung an gewissen sumerischen Keilschriften und der regelmäßigen Versorgung ihres demenzkranken Vaters, die sie sich mit ihrer Schwester Cora teilt. Um an dringend benötigte Forschungsgelder zu gelangen, lässt Alma sich zur Teilnahme an einer außergewöhnlichen Studie überreden: Sie soll als Produkttesterin drei Wochen lang mit einem humanoiden Roboter zusammenleben, der darauf ausgelegt ist, den »perfekten Lebenspartner« zu verkörpern...

Moderation: Thomas Von der Heide

Kostenfrei; Anmeldung nicht erforderlich. [Weitere Infos...](#)

Veranstaltungs-Nr.: 2612780015



70 Grad Nord – eine fotografische Winterreise ins arktische Norwegen von Martin Franke

Midissage

Di. 29.9.2026

17 Uhr

[Himmel un Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Taube im Fenster - Ausschnitt, Foto Martin Franke

Martin Franke, wohnhaft in Odenthal, ist seit vielen Jahren begeisterter Naturfotograf. Die Naturfotografie fasziniert ihn, weil sie in idealer Weise das Erlebnis in der freien Natur mit den vielfältigen Möglichkeiten der kreativen Fotografie kombiniert. Im Idealfall verbindet sich beides zu einer wundervollen Einheit.

Vor drei Jahren hat Martin Franke im Himmel un Ääd Naturfotos aus seiner Heimat Odenthal gezeigt. Diesmal führt er die Besuchenden seiner Ausstellung weit aus Odenthal hinaus – in den arktischen Norden Norwegens. Diese Region bietet insbesondere im Winter und im frühen Frühling einzigartige Erlebnisse und faszinierende Möglichkeiten der Naturfotografie. Er möchte den Betrachter mitnehmen auf eine Reise zu den Vögeln und Säugetieren der borealen Nadelwälder und der Tundra, zu den Dreizehen-Möwen der Hafenstadt Vardö auf der Varanger Halbinsel und zu einer der größten Seevogel-Kolonien Norwegens auf der Insel Hornöya in der Barentsee.

Besonders fasziniert hat ihn auf der Reise der Kontrast zwischen den urbanen Fotomotiven im Hafen von Vardö, wo Dreizehenmöwen fast jeden Winkel bevölkern und dem faszinierenden Spektakel von tausenden Seevögeln auf der entlegenen Insel Hornöya. Die Ausstellung ist zu sehen vom 25.08. bis zum 11.10. im H&Ä-Begegnungscafé.

Musikalischer Herbst - TriJo Sisanne

Di. 29.9.2026 | 18 Uhr | [Zeltkirche Kippekausen](#) | Am Rittersteg 1

An einem ungewöhnlichen Wochentag, nämlich an einem Dienstag, folgt das zweite Konzert der Reihe Musikalischer Herbst: Das TriJo Sisanne mit Johanna Mühlinghaus (Sopran), Isis-Allegria Brenner (Geige) und Annette Chang-Küsche (Klavier) verzaubert seine Gäste mit bekannten Klassikern der Musikgeschichte.

Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise durch Höhepunkte und besondere Kostbarkeiten der Oper, Operette, Musical, Filmmusik und klassischen Evergreens – ein buntes Programm zum Entspannen und Genießen, zum Erinnern und Mitsingen.

Eintritt ist frei - Spenden erbeten

Zeitreise zu den Wurzeln der Demokratie

Di. 29.9.2026 | 18 – 19.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Im goldenen Zeitalter des Perikles entwickelte sich ein politisches System, das bis heute als strahlendes Symbol für Gerechtigkeit und die Macht des Volkes gilt. Die von Kleisthenes begründete Demokratie legte den Grundstein für eine politische Ordnung, die über Jahrhunderte hinweg ganze Völker geprägt hat. Sie ist nicht nur ein historisches Erbe, sondern bleibt ein lebendiger Maßstab, an dem sich unsere Gegenwart messen lässt. In diesem Vortrag werfen wir einen Blick auf die Ursprünge dieses Systems und seine anhaltende Bedeutung. Wir erkunden, wie die antike Demokratie entstand, welche Prinzipien sie prägten und warum sie bis heute als Inspirationsquelle für moderne politische Systeme dient.

Vortrag und Austausch mit Eleni Biskini-Fischer

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter: vhs-gl.de.

Du wirst geliebt – wirklich?

Erfahrungen von Menschen in besonderen Lebenssituationen

Di 29.9.2026 | 19.30 – 21.45 Uhr | Gemeindezentrum St. Johann Baptist | Kirchplatz 12

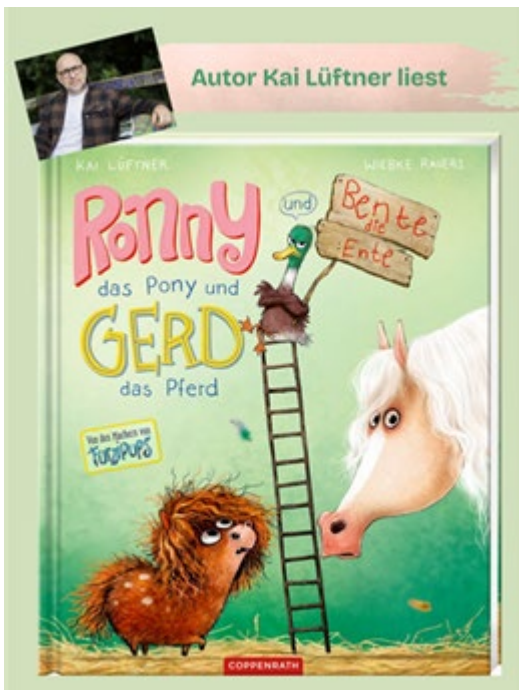
PODIUMSDISKUSSION MIT:

- Schwester Hannah-Rita, Dominikanerin, Gefängnisseelsorgerin
- Birgitta Daniels-Nieswand, LVR-Klinik Merheim (Psychiatrie)
- Nina Tackenberg, Leiterin Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
- Stefan Burtscher, Obdachlosenseelsorge Gubbio

MODERATION: Dr. Nina Paulic, Business Coach und Mediatorin

Das komplette Programm der Themenwoche »Auszeit« finden Sie [online auf der Homepage der Katholischen Kirchengemeinde](#).

Kostenfrei; Anmeldung nicht erforderlich



Autorenlesung mit Kai Lüftner „Ronny, das Pony und Gerd, das Pferd, und Bente, die Ente“

Mi. 30.9.2026

15 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 6 Jahren (bitte keine jüngeren
Geschwisterkinder)

Für die kostenfreie Teilnahme
bitte [online](#) anmelden.

Cover: Coppenrath Verlag, Bild: Kira Hofmann

„Ein Paket mit einer frechen Ente mitten auf dem Bauernhof – und plötzlich ist nichts mehr, wie es war:

Bente wirbelt nicht nur den Stall, sondern auch die Freundschaft von Ronny und Gerd ordentlich durcheinander. Als die Ente sogar Ronnys Schlafplatz erobert, zieht sich das kleine Pony an den Ententeich zurück. Doch echte Freunde finden wieder zusammen – auch wenn es dafür erst ein bisschen Chaos braucht...

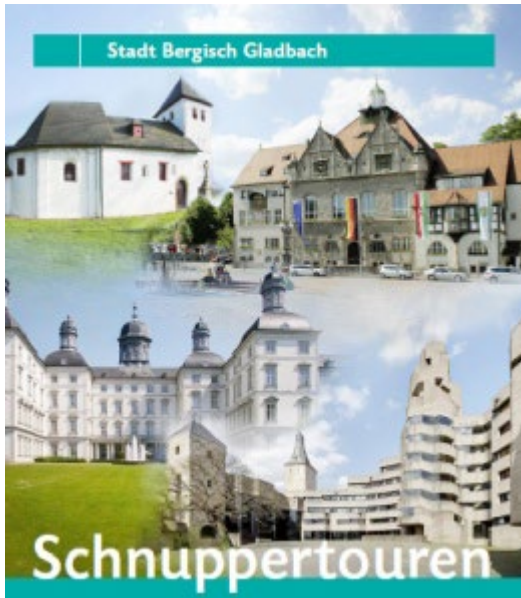
Ein gemeinsames, humorvolles Leseerlebnis für Kinder und Eltern.

Der Kinder- und Jugendbuchautor Kai Lüftner hat als „Kreativtäter“ zahlreiche Bücher geschrieben. In seinen Geschichten begeistern unkonventionelle Figuren wie furzende Drachen, grimmige Häsinnen und rockende Käfer kleine und große Leserinnen und Leser. Darüber hinaus ist er Erfinder und Kopf des erfolgreichen Kindermusikprojektes „Rotz 'n' Roll Radio“.

Bei seinem Besuch in der Stadtbücherei stellt Kai Lüftner sein Buch „Ronny, das Pony und Gerd, das Pferd, und Bente, die Ente“ aus dem Coppenrath-Verlag vor.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Rheinischen Lesefestes „Käpt'n Book“ statt.



Schnuppertouren **Lernen Sie Bergisch Gladbach** **kennen**

Führung After Work: Das historische
Rathaus gestern und heute mit
Katerina Breuer

Mi. 30.9.2026

16.30 Uhr

Eine Konkretisierung des Treffpunktes
erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Dauer: 1,5 Stunden

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den Brunnen auf dem Marktplatz? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und verschiedene Stadtteile kennen!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung zu den Schnuppertouren unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren, per E-Mail: schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter 02202 / 142612.



**„Herz ist eine Sprache, die wir verstehen“
Lesung mit Henri Hirt**

Mi. 30.9.2026
17 – 18.30 Uhr
[Ladenlokal InBeCo](#)
Paffrather Straße 5

Anmeldung
unter kontakt@inbeco.de oder Tel.
02202 9362230.

Der Eintritt ist frei.

Henri Hirt, Foto © Annette Trube

„Herz ist eine Sprache, die wir verstehen“ lautet der Titel des ersten Gedichtbandes von Henri Hirt. Mit seinen Gedichten, Gedanken und Geschichten war der Schriftsteller bereits deutschlandweit auf Lesetour unterwegs. Nun ist er im Ladenlokal von InBeCo zu Gast. Die Besuchenden erwartet ein Abend voller Poesie und inspirierender Texte: Mit viel Herz, Feingefühl und Humor blickt Henri Hirt auf die verschiedenen Facetten des menschlichen Lebens.

Die Veranstaltung wird durch Gebärdensprachdolmetscherinnen/-dolmetscher begleitet und ist barrierefrei zugänglich. Bei weiteren Fragen zur Barrierefreiheit, o.Ä. wenden Sie sich gerne an uns.

Der Holocaust fand nicht nur in Auschwitz statt

Roland Vossebrecker

Mi. 30.9.2026 | 18.30 - 20 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Der Name Auschwitz gilt heute beinahe als ein Synonym für den Holocaust. Auch wenn im Zusammenhang mit Auschwitz viel Halbwissen und viele Fehleinschätzungen verbreitet sind, so wissen doch die meisten Menschen mit dem Begriff immerhin etwas anzufangen. Ganz anders ist das z. B. bei Babi Yar, Chelmno oder Belzec. Diese Orte und die damit verbundenen Ereignisse sind leider bis heute weitgehend unbekannt geblieben, obwohl die nationalsozialistischen Massenmorde an diesen Orten weit mehr Opfer gefordert haben als Auschwitz. Deswegen möchte der Vortrag aufzeigen, dass Auschwitz-Birkenau mit seinen vier gewaltigen, hochtechnisierten Krematorien und Gaskammern „nur“ die monströse Spitze eines Eisbergs der jahrelangen Entwicklung des industriellen Mordens war, dass Auschwitz nicht möglich gewesen wäre ohne die Vorläufer, in denen das Morden improvisiert, getestet, erlernt und optimiert wurde.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter: vhs-gl.de.



**53. Ausstellung im GFO Hospiz
Vinzenz Pallotti Bensberg:
„Lieblingsbilder“
Fotografien von Bärbel Cardeneo**

Die Ausstellung kann noch bis
2.10.2026 täglich von 10 – 18 Uhr
besichtigt werden.

Hospiz am Vinzenz-Pallotti Hospital
Vinzenz-Pallotti-Str. 20

© Bärbel Cardeneo

Bärbel Cardeneo hat viele Lieblingsmotive, z.B. Stillleben, die dem Stil alter Meister nachempfunden werden und den Betrachter die Schönheit der Dinge noch einmal völlig neu wahrnehmen lassen. Dazu gehören aber auch Insekten und Blumen im Makrokosmos. Wie verändern sie sich durch Zeit, Wasser, Hitze, Wind und Feuer- oder auch elektronische Bearbeitung? Bärbel Cardeneo experimentiert und, fasziniert von Farben und Formen, hält sie die dabei entstehenden einzigartige Bilder mit der Kamera fest.



**Was sich angesammelt hat...
Kurioses, Vergessenes und
Vertrautes aus dem Archiv des
Schulmuseums**

Die Sonderausstellung kann noch bis
zum 7.2.2027 besichtigt werden.

[Schulmuseum Bergisch Gladbach -
Sammlung Cüppers](#)
Kempener Str. 187 A

Gezeigt werden seltene, ungewöhnliche und längst vergessene Objekte aus der Sammlung – von alten Schulranzen über skurrile Lehrmittel bis hin zu echten Raritäten erzählen die Fundstücke vom Schulalltag vergangener Zeiten.

Seit den 1960er-Jahren legte Carl Cüppers den Grundstein für die Sammlung – und bis heute wächst sie stetig weiter. Dabei sind viele kuriose Objekte zusammengekommen, die im Zuge der aktuellen Inventur wieder ans Licht treten.

Die Ausstellung versteht sich als Werkstattblick: Wie ist die Sammlung aufgebaut? Was haben wir eigentlich – und was fehlt noch? Wie weit ist die Inventarisierung?

Eine Ausstellung voller Überraschungen – charmant, skurril und garantiert nicht das, was man im Schulmuseum erwartet.

AUS NRW, BUND UND EU

Tanz und Alter(n) – Methoden-Dossier zur Tanzgeragogik

Di. 15.9.2026 | 14 – 15.30 Uhr | Input und Gespräch | Online | DGS

Das von kubia herausgegebene Online-Dossier zur Tanzgeragogik versteht sich als Werkzeugkasten und Diskursraum, in dem Alter(n) als produktive Kategorie künstlerischer Arbeit neu verhandelt wird. Es bietet Tanzvermittelnden methodische Impulse, Video-Tutorials, Hinweise zu den Besonderheiten in der Arbeit mit Älteren, (wissenschaftliche) Materialien sowie Podcasts mit Tanzvermittlerinnen. In der Online-Veranstaltung wird die Plattform vorgestellt.

Weitere Informationen: [Kubia](#)

Klimaanpassungsbedarfe im Kulturbereich (2N2K Deutschland)

Mi. 16.9.2026 | 14 - 15.30 | Online

Nach den Ergebnissen einer bundesweiten Befragung im Projekt „Klimaanpassungskompetenz im Kulturbereich (KLAKK)“ sehen 90 Prozent der Kulturorganisationen in den kommenden Jahren einen hohen bis mittleren Handlungsbedarf für Klimaanpassungsmaßnahmen. Die Befragung, die den gesamten Kulturbereich adressierte und sich insbesondere an Kultureinrichtungen und Kulturveranstaltungen, Kulturverwaltungen sowie Kulturberatungen richtete, wurde von zahlreichen Verbänden und Multiplikatoren unterstützt. An der Befragung beteiligten sich 431 Kulturakteure aus fast allen Bundesländern mit einem vollständigen Rücklauf von 45 Prozent. In der Online-Veranstaltung stellt 2N2K die Ergebnisse der Befragung vor und diskutieren Vertreterinnen und Vertreter aus Kulturverbänden, Kulturverwaltungen und Wissenschaft über Schlussfolgerungen und Qualifizierungsbedarfe.

Für eine Einladung senden Sie bitte eine kurze E-Mail an info@2n2k.de (Betreff: „Vorstellung KLAKK-Ergebnisse“).

Quelle und weitere Infos: <https://culture4climate.de/termine/klakk/>

Online-Seminar: Fördermittel für starke Lesekompetenz

Am 17.9.2026 bietet die EU- und Drittmittelberatung des Kompetenznetzwerks für Bibliotheken (knB) innerhalb des dbv ein Online-Seminar zur Finanzierung von

Leseförderprojekten an. Angesichts rückläufiger Lesekompetenzen gewinnt das Thema immer mehr an Bedeutung. Anhand von Praxisbeispielen werden förderfähige Vorhaben, typische Kosten sowie mögliche Förderoptionen vorgestellt. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet.

Das Webinar wird auf der Online-Plattform edudip durchgeführt; es ist kostenfrei und steht allen Interessierten offen.

Weitere Informationen: [dbv](#)

Kultur trifft auf Handwerk

Praxistag zur Kulturellen Bildung in der Berufsorientierung

Do. 15.10.2026 | 13.30 - 17 Uhr | Erste Deutsche Bäckerfachschule, Olpe

Einladung für Mitarbeitende aus Handwerk und Industrie, Ausbildungsbetrieben, Kultureinrichtungen, Berufskollegs und weiterführenden Schulen sowie für Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende zum ersten Praxistag zur kulturellen Bildung in der Berufsorientierung

Wie kann kulturelle Bildung junge Menschen auf dem Weg in den Beruf begleiten und stärken sowie für berufliche Perspektiven im Handwerk begeistern? Mit dieser Frage beschäftigt sich der erste Praxistag „Kultur trifft auf Handwerk“. Fachleute aus Bildung, Handwerk und Kultur kommen zusammen, um neue Ideen und Kooperationen für die Zeit der Berufsorientierung zu entwickeln. In Kooperation mit der Arbeitsstelle "Kulturelle Bildung NRW".

Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldefrist ist der 1. Oktober 2026.

Weitere Informationen: www.kulturregion-swf.de/praxistag

Circular.Culture - Umfrage zu Kreislaufwirtschaft in der Kultur

Circular.Culture lädt Kulturinstitutionen in Nordrhein-Westfalen sowie Akteurinnen/Akteure der Freien Szene dazu ein, ihre Erfahrungen und Bedarfe zu teilen. Die Umfrage nimmt unter anderem betriebsinterne Abläufe, Lagerkapazitäten, rechtliche Hürden sowie Dokumentationsprozesse in den Blick. Außerdem können die Teilnehmenden ihre Wünsche an eine künftige Materialverwaltung in ihrer Kommune und in Nordrhein-Westfalen einbringen.

Die Ergebnisse fließen in die Entwicklung einer Sharing-Plattform und Materialverwaltung für den Kultursektor ein. Ziel ist es, Materialien länger zu nutzen, besser zu verwalten und leichter zwischen Einrichtungen und Akteurinnen/Akteuren zu teilen.

[Hier kommen Sie zur Umfrage](#) (Teilnahmeschluss: 18. September)

Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit 2026: Anmeldung eröffnet

Vom 18. September bis zum 8. Oktober 2026 finden die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit (DAN) statt. Unternehmen, Kommunen, Vereine, Initiativen, Bildungseinrichtungen und Privatpersonen sind eingeladen, eigene Aktionen für Nachhaltigkeit anzumelden und damit ihr Engagement sichtbar zu machen. Möglich sind beispielsweise Kleidertauschpartys, Kochseminare, Podiumsdiskussionen, Workshops oder Online-Veranstaltungen. Die kostenfreie Anmeldung erfolgt über das Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit. Jede registrierte Aktion wird im Veranstaltungskalender der DAN veröffentlicht. Die Aktionstage sind eine Initiative des Rates für Nachhaltige Entwicklung und Teil des Gemeinschaftswerks

Nachhaltigkeit.

Weitere Informationen: gemeinschaftswerk-nachhaltigkeit.de/aktionstage

NRW-Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement

Als Wissensträgerin, Lotsin und Vermittlerin ist die NRW-Landesservicestelle der zentrale Anlaufpunkt für Engagierte, Initiativen, Vereine und weitere zivilgesellschaftliche Organisationen. Das Engagement-Portal bündelt Informationen, bietet Beratung und Weiterbildung sowie einen Überblick zur Förderung für das Ehrenamt. Ziel ist es, Engagierte zu unterstützen und die Rahmenbedingungen im bürgerschaftlichen Engagement zu verbessern.

Weitere Informationen: www.engagiert-in-nrw.de/landesservicestelle

Quelle: KULTUR AKTUELL Region Köln/Bonn #3 - 2026

Dossier "Das Magazin der Republik – Die Deutsche Nationalbibliothek"

Am 1. September erscheint die neue Ausgabe von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrats. Beigelegt ist das umfangreiche Dossier "Das Magazin der Republik – die Deutsche Nationalbibliothek"

Die Deutsche Nationalbibliothek ist der Wissenspeicher der Bundesrepublik. Täglich erreichen mehr als 13.000 Veröffentlichungen die Einrichtungen in Leipzig und Frankfurt am Main. Dort werden sie gesammelt, inhaltlich sowie formal erschlossen und für kommende Generationen bewahrt. Mittlerweile sind über 57 Millionen Werke im Bestand.

Das neue Dossier gibt Einblicke in Geschichte, Auftrag und Zukunft dieser zentralen Gedächtnisinstitution und lädt dazu ein, eine der wichtigsten Wissenseinrichtungen Deutschlands kennenzulernen.

Auf der [Website von Politik & Kultur](#) kann man ab dem 01. September das Dossier online lesen.

Kulturszene 26 erschienen: Praxis, Statistik, Aktivitäten

Wie gelingt Beteiligung? Wo finden Menschen heute Räume für die aktive Mitgestaltung?

Und welche Ideen entstehen, wenn junge Menschen Kultur selbst in die Hand nehmen?

Die jährliche erscheinende Kulturszene gibt Einblicke in die Förderpraxis des Fonds Soziokultur, zeigt anregende Projektbeispiele und führt die jeweils letzte Förderstatistik auf. Das Magazin ist [digital frei verfügbar](#).

JIMplus-Studie: Social Media für Jugendliche sowohl Inspiration als auch Belastung

Erst gute Laune, dann ein schlechtes Gewissen: So beschreiben viele Jugendliche das Scrollen durch ihren Social-Media-Feed in der neuen JIMplus-Studie. Drei von vier Jugendlichen geben an, dass Social Media sie von Dingen ablenke, die sie eigentlich tun sollten. Und die Hälfte der 14- bis 17-jährigen Befragten sagt, dass ihnen durch die Mediennutzung Zeit für Erholung und Freizeitaktivitäten fehle. Auf der anderen Seite bieten die Plattformen für 82 Prozent einen wichtigen Zugang zu Wissen und etwa die Hälfte der Befragten berichtete, sich dort verstanden zu fühlen. Die aktuelle JIMplus-Studie 2026 des Medienpädagogischen Forschungsverbunds Südwest (mpfs) zeigt, wie Jugendliche die

Chancen und Belastungen digitaler Medien erleben und welche Auswirkungen dies auf ihr digitales Wohlbefinden hat.

Hier kommen Sie zum Artikel: <https://mpfs.de/studie/jimplus-2026/>

Kostenfreie Impulsberatungen zur Entwicklung von Schutzkonzepten

Noch bis Dezember bietet die BKJ Beratungen an, mit denen sie Träger der Kulturellen Bildung sowie der Kinder- und Jugendarbeit dabei unterstützt, Schutzkonzepte zu entwickeln und Maßnahmen zur Prävention (sexualisierter) Gewalt zu etablieren. Die individuellen Beratungsgespräche finden online statt und sind kostenfrei. Ein Termin kann online gebucht werden.

Weitere Informationen: [BKJ](#)

Erasmus+-Projekt zu Medienkompetenz sucht deutsche Partnerorganisation

Die französische Ligue de l'Enseignement Nouvelle-Aquitaine sucht eine Partnerorganisation aus Deutschland, die sich am Erasmus+-Projekt CLICK zu Medien- und Digitalkompetenz junger Menschen beteiligen möchte. Im Mittelpunkt stehen kritisches Denken, digitale Jugendbeteiligung und der Umgang mit Desinformation, Hassrede und künstlicher Intelligenz. Gesucht wird eine Organisation mit Erfahrung im Bereich Erasmus+ Jugend und Interesse an Medienpädagogik, digitaler Bürgerschaft und der Bekämpfung von Desinformation.

Weitere Informationen: [BKJ](#)

Politik & Kultur 9-10/26

Die Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Was wir erinnern (wollen): NS-Akten und die blinden Flecken des Kulturbetriebes“. Weitere Themen der Ausgabe 9-10/26:

- Klimawandel: Ohne Kultur keine Nachhaltigkeit: Der Kulturbereich macht es an vielen Stellen und Orten vor. Die Veränderung kann gelingen.
- Digitale Souveränität: Was bedeutet digitale Souveränität für Kultureinrichtungen? Und welche Rolle spielen öffentliche digitale Infrastrukturen?
- Kulturpolitikpreis 2026: Die Schauspielerin Iris Berben erhält den Deutschen Kulturpolitikpreis für ihr gesellschaftspolitisches Engagement.
- Ukraine: Wie ist es über vier Jahre nach Beginn des russischen Angriffskrieges um das ukrainische Kulturerbe bestellt?

Außerdem: US-amerikanische Buchzensur, Hauptstadtkulturfonds, Zivilgesellschaft: Bedrängungen des bürgerlichen Raums, Bauhaus Manifest, öffentliche Kulturförderung in England, KI: Gerichtsurteile und Entscheidungen von Regulierungsbehörden, Schutz des Kulturerbes im Weltraum, Sicherheit für digitales Kulturerbe, Neustart in Ungarn, ukrainisches Kulturerbe zwischen Trümmern und Hoffnungen sowie Gespräche mit der Künstlerin Gabriele Stötzer, der Opernsängerin Anna Prohaska und dem Pianisten Hans-Peter Stenzl

Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Engagementpreis 80plus 2026 (Frist: 11.09.2026)
- Martin Roth Initiative: Temporäre Schutzaufenthalte für gefährdete Künstlerinnen und Künstler und Kulturtätige an Kultureinrichtungen in Deutschland (Frist: 11.09.2026)
- »Vor Ort vereint« (Frist: 14.09.2026)
- Lyrikwettbewerb Literarischer März 2027 (Frist: 15.09.2026)
- Künstlerhaus Sootbörn – Ausschreibung für das Ausstellungsjahr 2027 (Frist: 15.09.2026)
- Gesichter für ein gesundes Miteinander (Frist: 15.09.2026)
- Deutscher Preis für Unternehmensengagement (Frist: 18.09.2026)
- Deutschen Cartoonpreis (Frist: 30.09.2026)
- Gruselgeschichtenwettbewerb im Budde-Haus (Frist: 30.09.2026)
- Die Vielfalt des Begriffs »Familie« - Ausschreibung Anthologie (Frist: 30.09.2026)
- Jugendkultur- und Fachkräfteaustausch 2027 mit Russland (Frist: 01.10.2026)
- Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ Programmsäule 3: Miteinander reden – Gemeinsam gestalten (Frist: 02.10.2026)
- NRW: Das Internationale Besucherprogramm (Frist: 15.10.2026)
- Aktion Mensch: Junge Menschen stärken (Bewerbungsschluss: 15.10.2026)
- Live 500 (Antragsphase: 06.10. – 20.10.2026)
- Literaturwettbewerb "Berge und Täler" (Frist: 21.10.2026)
- Jugendkultur- und Fachkräfteaustausch 2027 mit Frankreich (Frist: 30.10.2026)
- Diversitätsfonds NRW 2027 (Frist: 31.10.2026)
- NRW: Internationaler Kulturaustausch (Frist: 31.10.2026)
- Jugendkultur- und Fachkräfteaustausch 2027 weltweit (Antragsphase: 01.10.2026 bis 31.01.2027)
- 74. Europäischer Wettbewerb (Frist: 12.02.2027)
- Internationaler Jugendwettbewerb "jugend creativ" (Frist: 18.02.2027)
- Jugendkultur- und Fachkräfteaustausch 2027 mit Polen (Antragsphase: 01.10.2026 bis 01.03.2027)

- Klangförderung (Antragsphase: 01.02.2027 bis 31.03.2027)
 - Fördermodul für Dramatik des Deutschen Literaturfonds (Frist: 30.04.2027)
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Hermann-Löns-Str. 131-133, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch den Bürgermeister.
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.